



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 1. Juli 2021

Kalenderwoche 26



Bei ihnen ist das Programm des Steinbacher Sommers mit seinen zahlreichen Open-Air-Veranstaltungen in guten Händen: Bürgermeister Stef-fen Bonk sowie die Rathaus-Mitarbeiterinnen Nicole Gruber und Simone Färber (v.l.). Foto: HB

Der erste Steinbacher Sommer wird „light“

Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Dieser Sommer soll etwas ganz Besonderes werden, den Auftakt bilden zu einer jährlich wiederkehrenden Veranstaltungsreihe mit einem umfangreichen Open-Air-Programm. Für Erwachsene, aber auch für Kinder gibt es viel zu entdecken.

Der hellblaue Flyer wird in dieser Woche in 7500 Briefkästen geworfen. Er enthält das Programm für einen „Steinbacher Sommer Open Air“, der mit 70 Veranstaltungen im Juli und August das Stadtleben wie nie zuvor prägen wird. Wegen der einschränkenden Corona-Regeln wurde der Zusatz „light“ gewählt. Damit erfolgt der „Startschuss für eine neue Veranstaltungsreihe“, verspricht Bürgermeister Steffen Bonk und hofft, dass die Pandemie im nächsten Jahr ausgestanden ist und das „light“ entfallen kann.

Das erste Steinbacher Sommerspektakel, das mit dem evangelischen Waldgottesdienst am kommenden Samstag besinnlich beginnt, am Sonntag mit der Wandelreise auf dem Avertinplatz literarisch fortgesetzt wird und am 29. August mit dem Rathauskonzert und dem Flohmarkt an gleicher Stelle endet, hat sich ganz schnell zu einem Mammutprojekt entwickelt. Es hält die Hauptamtsreferentin Simone Färber seit zweieinhalb Monaten auf Trab. Nicole Gruber, Pressesprecherin der Stadt, sorgt mit vielen Facetten für den Onlineauftritt, der das Faltblatt 1:1 umsetzt. Das Ergebnis bezeichnet der Bürgermeister als „sehr ordentlich“. Das Budget liege „im niedrigen fünfstelligen Bereich.“ Das Organisationskomitee wurde von zahlreichen Kooperationspartnern unterstützt, die nicht gebeten werden mussten, sondern vor dem Rathaus gleichsam Schlange standen und sich unter dem Motto „Wir sind dabei, egal wie“ angemeldet haben. Auf diese Weise wurden aus zunächst 40 beinahe doppelt so viele Veranstaltungen. Mit im Boot sitzen zahlreiche Vereine, die nach langer Durststrecke ihre Kasen durch Bewirtung und Betreuung aufbessern wollen. Die christlichen Kirchen und die islamische Ahmadiyya-Gemeinde, die Parteien und die VHS, denen wegen der unbestimmten Pandemielage mit kurzfristigen Regeländerungen möglicherweise eine Menge Flexibilität abverlangt wird, sie alle wollen dabei sein.

Literaturcafé und „SummerLounge“

Etwa ein Drittel der Veranstaltungen laufen unter städtischer Regie. Simone Färber nennt den Bürgerschoppen, der normalerweise am 1. Mai auf dem Freien Platz ausgeschrieben und nunmehr am Sonntag, 11. Juli, auf dem Avertinplatz nachgeholt wird, weil dort die Abstandsregeln problemloser eingehalten werden können. Der Bürgermeister weist auf die Präsentation der Interessengemeinschaften zur Vorbereitung des städtischen Gesamtbeirats, die von der Sozialen Stadt organisiert wird. Senioren werden mit dem Kaffee-Klatsch vor dem evangelischen Gemeindehaus und dem Literaturcafé neben dem Bürgerhaus ange-

sprochen. Der Werkstattkreis lädt zum Freiluftmalen auf den Freien Platz, die Wanderfreunde der TuS bieten Schnuppertouren in Wald und Feld an. Musikliebhaber freuen sich auf „SummerLounge“ und „SummerJam“, einer Art Versuchslabor für Jazz-Interpreten im Findungstadium. Im Thüringer Park wird Boule gespielt, der FSV veranstaltet einen Fußballcup für den Nachwuchs. Im Stadtwald gibt es eine Führung mit dem Revierförster. Für Kinder endet das vielfältige Angebot mit Kidfun am vorletzten Tag des Sommers, der auf Beistand von oben angewiesen ist, denn bei Regen gibt es kaum Ausweichmöglichkeiten. Derzeit fällt die Langzeitprognose des Deutschen Wetterdienstes durchwachsen aber nicht hoffnungslos aus.

Kino für Klein und Groß

Das betrifft vor allem das viertägige Kinoprogramm auf der Wiese neben dem Spielplatz am Weiher, das gemeinsam mit dem Theater in Kelkheim über die Bühne geht, das die 18 Quadratmeter große Leinwand und die gesamte Technik zur Verfügung stellt. Zum Auftakt werden die Kids bespielt, wobei sie wählen können, welcher Streifen am 13. August ab 21 Uhr gezeigt werden soll: Drachenreiter, Jim Knopf oder Soul. Unter den Teilnehmern an der Abstimmung wird ein Familienticket für den Opelzoo in Kronberg verlost. Die Erwachsenen sollen mit „Mord ist Familiensache“, „The Gentlemen“ und „Bad Boys 3“ unterhalten werden. Das Freiluftkino wird nicht besteuert, ermöglicht dem Publikum aber die Mitnahme von Klappstühlen und Decken. Mehr als 300 Personen werden nicht hereingelassen. Mit dem Angebot setzt die Stadt „Maßstäbe“, an denen sie zukünftig gemessen wird. Der Bürgermeister schätzt kulturelle Veranstaltungen „weil sie Menschen zusammenbringen.“ Der Steinbacher Sommer, für den man sich Know-how in den Nachbarstädten Eschborn und Oberursel geholt hat, soll im kommenden Jahr aber auf zwei bis drei Wochen beschränkt werden. Musik und Freiluftkino sind wieder fest eingeplant und die Steinbach Aue soll als Eventplatz dazu kommen.

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
Marktpreiseinschätzung
Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Oberursel
Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Marktplatz 2 · 61440 Oberursel
Telefon +49 6171 97 84 90 · taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

VW Fahrradträger Compact II

klappbar, für 2 Fahrräder/eBikes

Tragkraft max. 60 kg, inkl. Transporttasche.

UPE des Herstellers: € 559,-
Unser Angebotspreis: € 499,-

Mich kann man auch mieten!

AutoBach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 30 87 - 0, info-homburg@autobach.de, autobach.de

Vergessen Sie den Eckart nicht!

LAGERVERKAUF

3. Juli 2021 von 9 Uhr bis 13 Uhr

ECKART Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 2,50 €

Carsten Nöthe
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler mit 23 Jahren Berufserfahrung!

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= Erfolg!!!

Kostenfreie Marktwerteinschätzung
Garantiert kein Besichtigungstourismus
Alles kommt aus einer Hand
Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!

Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 · Bad Homburg

RIESEN AUSWAHL AN SONNENSCHIRMEN DER FIRMA GLATZ

Sonnenschirm „Sunwing CASA“
270x270 cm in versch. Farben

Stück 595€
695€

MAUK GARTENWELT

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
An den Drei Hasen 39 Sa.: 9 - 18 Uhr
61440 Oberursel mauk-gartenwelt.de

Ab sofort haben wir sonntags geschlossen.
Ab dem 19.09. haben wir sonntags wieder geöffnet.

VERANSTALTUNGEN

Oberursel und Steinbach

Ausstellungen

„Kleinformate - Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufmannsläden und vieles mehr...“, Sonderausstellung; sowie Dauerausstellung zu verschiedenen Themen, beispielsweise Seifenkisten oder Stadtgeschichte, Vortraumuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10 bis 17 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, sonntags 14 bis 17 Uhr

„Zeichnung II. - aus männlicher Hand“, Stefan Forler, Günter Maniewski, Horst Mensinger, Dirk Richter, Gerhard Wittner, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr (3. bis 27. Juli)

Museum der Motorenfabrik: öffnet wieder am Standort Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel (ab 25. Juni)

„Kunst im Leerstand“: Künstlergruppe „Der rote Schwan“ verkauft Werke im Holzweg 9a, montags bis freitags 11-13 Uhr und 14-17 Uhr, samstags 11-13 Uhr (bis 17. Juli)

Regelmäßige Veranstaltungen

Yoga im Rushmoor-Park: „Yoga Flow & Relax“, jeweils mittwochs im Juli und August, 18 bis 19 Uhr, Rushmoor-Park, Infos im Internet unter info@shakti-yoga-oberursel.de

Donnerstag, 1. Juli

Lesung: „Alles was Sie sehen ist neu“, Annette Pehnt, LiteraTouren, Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Samstag, 3. Juli

Vernissage: „Zeichnung II. - aus männlicher Hand“, Stefan Forler, Günter Maniewski, Horst Mensinger, Dirk Richter, Gerhard Wittner, Galerie m50, Ackergasse 15a, 11-14 Uhr

Altstadtführung: Stadtverwaltung, Treffpunkt Marktplatz vor dem Vortraumuseum, 14 Uhr

Sonntag, 4. Juli

Konzert: Merian-Quartett, Streichkammermusik, Adenaueralle auf der Rasenfläche, 15 bis 17 Uhr

Dienstag, 6. Juli

Gesundheitsvortrag: Thema „Energie“, Medial-Coach Melanie Bommersheim, Dr. Barbara Nentwig, online Vortrag, focus O., 19.30 Uhr, Anmeldung per E-Mail an kontakt@melanie-bommersheim.com oder info@spirituelle-medizin.eu

Donnerstag, 8. Juli

Livestream-Interview: mit Direktkandidat Markus Koob, Oberurseler Forum, 21 Uhr, Livestream über folgenden Link: obu.li/btw2021

Sonntag, 11. Juli

Lesung: „Kribbel-Krabbel“, Die bedrohte Welt der Insekten, Michael Quast, Oberurseler Stadthalle, 17 Uhr

Klaus M. Becker zeigt Kunst in der Johanniskirche

Oberursel (ow). Am Samstag, 10., und Sonntag, 11. Juli, findet jeweils von 14 bis 19 Uhr in der Ruine der Johanniskirche in Weißkirchen, Urselbachstraße 59, die Ausstellung des Künstlers Klaus M. Becker mit neuen Male-rien und Skulpturen statt.

Zum vierten Mal seit 2018 stellt der Städel-Absolvent seine Kunstwerke in der Open-Air-Galerie aus. Dabei handelt es sich um die Ruine der Johanniskirche, für deren Erhalt sich der gleichnamige Verein seit über zehn Jahren einsetzt. Die Besucher dürfen sich auf über 20 Bilder auf Leinwand oder Holz sowie Skulpturen freuen. Die Neuheiten verbinden beides – Bildwerke mit integrierten Skulpturen. Sowohl die Besucher wie auch der Künstler erfreuen sich der besonderen Atmosphäre, des besonderen Lichteinfalls in der Ruine und des Zusammenspiels des großen barocken Kirchenraums und der Kunstwerke.

„Ich freue mich, dass ich auch dieses Jahr meine Kunstwerke in dieser einzigartigen Kulisse präsentieren kann. Der Lockdown gab mir die Zeit, viele neue Werke zum Leben zu erwecken, doch habe ich den Austausch mit den Betrachtern meiner Kunstwerke sehr vermisst, daher fiebere ich schon sehr der Ausstellung entgegen und freue mich auf die Gespräche“, berichtet der Künstler. Der 1953 in Frankfurt geborene Klaus M. Becker studierte von 1975 bis 1978 an der Hochschule für Grafik und Gestaltung in Offenbach. Im Anschluss absolvierte er bei Prof.



Klaus M. Becker ist froh, dass seine Malerei und Skulpturen endlich wieder hautnah erlebt werden können. Foto: Becker

Johannes Schreiter an der Städelschule in Frankfurt bis 1981 sein Studium der freien Malerei. Seitdem erschuf er eine Vielfalt an Werken auf Leinwand, Papier, Holz und viele filigrane Skulpturen.

Ob Marmor, Farbpigmente, Ruß, Sand und Acryl – diese und noch weitere Materialien schichtet der Künstler auf den Grund seiner Leinwand. Dabei entwickelt das Bild ein Eigenleben – Risse, Verwerfungen und Falten bilden sich. „Es ist ein Prozess“, erläutert Becker und ergänzt: „Ich interagiere mit meinen Werken, ich fühle sie. Manche lassen mich verzweifeln und werden für Wochen aus dem Atelier verbannt. Einige Zeit später sind die Gefühle verflogen und ich widme mich wieder mit neuer Leichtigkeit dem Werk und kann es beenden.“ Kein Werk ist nur gemalt. Die Arbeiten entwickeln sich mit der Kraft des Handwerklichen. Die Bilder handeln von Menschen, auch wenn diese optisch nicht wahrnehmbar sind. Man sieht Spuren ihrer Anwesenheit.

Die Arbeiten des Künstlers sind auch außerhalb der Ausstellung nach Rücksprache in seinem Atelier in Weißkirchen zu sehen. Hierbei kann man mehr über die Art der Entstehung und die Intention, die hinter einem Werk stehen, erfahren. Aufgrund der Corona-Situation werden die Besucher gebeten, mit medizinischer oder FFP2-Maske den Veranstaltungsort zu betreten und auf die Abstandsregelung zu achten.



Der Betrachter muss bei Beckers Werken oft zweimal hinsehen. Foto: Becker

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

NATURALENERGIE
RHEIN MAIN

Neugasse 3, 65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 1. Juli

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 2. Juli

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 3. Juli

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 4. Juli

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Montag, 5. Juli

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Dienstag, 6. Juli

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 7. Juli

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Donnerstag, 8. Juli

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 9. Juli

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 10. Juli

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 11. Juli

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-111016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr



Die Kinder der Kindertagesstätte „Am Weiher“ jubeln mit ihren Erzieherinnen über ihren Gewinn, den sie sich so eifrig erlaufen haben. Foto: Kindertagesstätte „Am Weiher“

Kindertagesstätte „Am Weiher“ mit 1987 Kilometern vorn dabei

Steinbach (stw). Mit der Breitensport-Aktion „Mainova bewegt die Region“ waren auch in diesem Jahr vom 10. Mai bis 6. Juni wieder alle Steinbacher aufgefordert, häufiger in die Laufschuhe zu schlüpfen. In diesem Jahr sollte die Aktion noch größer werden und so waren neben den Erwachsenen erstmals auch die Kita-Kinder sowie Schülerinnen und Schüler eingeladen, für ihre Einrichtung zu laufen. Laufbegeisterte von Jung bis Alt schnappten sich ihren Schrittzähler oder ihre Handy-App und zählten fleißig Schritte. Steinbach schaffte es in der Kategorie Kommune mit 149 Teilnahmen und einer Gesamtstrecke von 1200,88 Kilometer unter die Top 10. „Das macht 0,1126 km pro Einwohner“, rechnet Bürgermeister Steffen Bonk erfreut über die große Laufbereitschaft aus. Das Engagement der Läufer wurde durch attraktive Gewinne gesteigert und gefördert, so gewann zum Beispiel Sigrid Hilbig eine Smartwatch der Marke Polar.

In diesem Jahr nahm erstmalig auch die städtische Kindertagesstätte „Am Weiher“ teil und schaffte es direkt auf Platz 6 der Kindertagesstätten mit stolzen 1987,26 Kilometern. Die Kinder haben 438 Mal im Zeitraum teilgenommen, was im Schnitt 19,87 Kilometer pro

Kind ausmacht. Die Kinder der „Mäusegruppe“ im Alter von 3 bis 6 Jahren nahmen die Aktion zum Anlass, jedes Kind an seinem Wohnhaus zu besuchen.

Die Kinder hatten viele schöne Erlebnisse in Steinbach und entdeckten ihre Heimatstadt noch einmal ganz neu. Bei den Kindern sehr beliebte Ziele waren der Balancierpark und der Kletterbaum im Feld Richtung Weißkirchen. So integrierten die Erzieherinnen Umwelterziehung, Freude an Bewegung und die Stärkung des sozialen Gruppengefühls in die Spaziergänge. Der eine oder andere Muskelkater in den Beinen blieb dabei nicht aus, in der Summe kamen die Kinder aber mit glücklichen Gesichtern und vielen Erlebnissen zurück.

Die Einsatzbereitschaft der Kinder wurde belohnt: Die Kindertagesstätte „Am Weiher“ darf sich über ein Preisgeld von 2 000 Euro freuen. Die Erzieherinnen der Einrichtung ließen demokratisch die Kinder abstimmen, was sie mit ihrem Gewinn machen möchten. Sie entschieden sich für eine Outdoor-Matschküche. In der Kategorie Grundschulen kam die Geschwister-Scholl-Schule mit 3 Teilnahmen und einer Gesamtstrecke von 22,23 Kilometer unter die Top 10.

Neues Logo und neuer Internetauftritt



Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei der Kommunalwahl im März hat die SPD Steinbach ihren öffentlichen Auftritt überarbeitet. Nun gibt es ein neues Logo und eine optisch ansprechendere Homepage mit mehr Funktionen. Zu einer modernen Partei schien der alte Internetauftritt nicht mehr so recht zu passen: „Bei Facebook und Instagram sind wir technisch auf dem neuesten Stand. Leider konnte unsere alte Homepage da nicht mehr mithalten. Die neue ist ansprechender sowie informativer und auch gut mit Mobilgeräten anzuschauen“, so der Partei- und Fraktionsvorsitzende Moritz Kletzka. Und auch beim Thema Logo geht die SPD Steinbach einen neuen Weg. So verwendet sie zukünftig nicht mehr das bekannte rote Viereck mit den weißen Buchstaben, sondern zeigt in rot stilisiert die Fläche der Stadt, in weiß die Straßen, in blau den Steinbach selbst und drum herum ganz viel grün. Denn, dies sei was Steinbach ausmache und wie es bleiben solle, die Stadt im Grünen. Zum Logo kommt das neue Motto „Steinbachs politischer Motor“. Im Foto präsentiert Boris Tiemann (l.), der die Öffentlichkeitsarbeit verantwortet, gemeinsam mit Moritz Kletzka den neuen Internetauftritt und das neue Logo. Homepage und Logo sind erreichbar unter www.spd-steinbach.de. Foto: SPD

Walter Schütz aus dem Magistrat verabschiedet

Steinbach (stw). Im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 21. Juni verabschiedete Bürgermeister Steffen Bonk mit Walter Schütz ein weiteres verdientes Mitglied aus den Reihen des Magistrats. Für seine Loyalität sowie seine sachlichen und konstruktiven Beiträge im Magistrat dankte ihm Steffen Bonk ganz persönlich: „Deine Kenntnisse und Erfahrungen aus jahrzehntelanger Vereinsarbeit, allen voran im Gewerbeverein, haben Deine Arbeit im Magistrat positiv beeinflusst und bereichert.“ Walter Schütz gehörte seit 2016 dem Magistrat der Stadt an und wird sich in der aktuellen Wahlperiode als Teil der FDP-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung weiterhin engagieren.

Kennenlernen beim Fest

Steinbach (stw). Wenn sich die Interessengemeinschaft (IG) Nachhaltigkeit am Freitag, 9. Juli, ab 18.30 Uhr vorstellt, wird daraus ein Fest für die gesamte Familie. Auf der Naturbühne des Bürgerhauses in der Untergasse 36 werden zunächst Bürgermeister Steffen Bonk und Bärbel Andresen, Quartiersmanagement, die Besucher begrüßen und kurz ins Thema einführen. Dann kommt eine schwungvolle Modenschau der anderen Art: Sie präsentiert Nachhaltigkeit auf dem Laufsteg, dabei moderiert Katja Sattler. Direkt im Anschluss treffen sich die Besucher mit der IG Nachhaltigkeit, Steffen Bonk und Bärbel Andresen zum Austausch und jeder darf an den Pinnwänden seine Ideen, Wünsche und Ziele zum Thema Nachhaltigkeit platzieren. Für eine Stärkung zwischendurch stehen leckeren Kleinigkeiten, Kaltgetränke oder Kaffee vom Straßenkreuzer bereit. Kinder erwartet ein Vorlese-Spiel- und Bastelangebot mit Käpt'n Kork vom VdK. Gegen 20.30 Uhr klingt dann der Abend aus. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Saal Steinbach-Hallenberg des Bürgerhauses statt. Fragen beantwortet Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt, unter Telefon 06171-2078440 oder per E-Mail an andresen@caritas-hochtaunus.de.

Wandellesung „Freundschaft“

Steinbach (stw). Heitere, tiefgründige und spritzige Texte und Lieder zum Thema Freundschaft von Steinbacher und anderen Berühmtheiten werden zu hören sein bei der 8. Wandellesung im Quartier. Es interpretieren Carola Biermann, Batoul Al Sayed, Jochem Entzeroth, Manfred Gönsch, Mechthild Schneider, Edeltraud Yildiz, Adel Zarour und Gerda Zecha. Musikalisch umrahmen den Abend Amelie Peters und Barbara Köhler mit Gesang und Piano. Wer Lust auf Knabberlei und Getränk hat, darf sich gerne etwas mitbringen. Die Wandellesung beginnt am Sonntag, 4. Juli um 19 Uhr vor dem Bürgerhaus in der Untergasse 36. Der Eintritt ist frei. Sollte es feucht und kühl werden, findet die Wandellesung im Bürgerhauses statt.

Verkehr wird endlich sicherer

Steinbach (HB). Die Straßenverkehrsbehörde sorgte mit einer Reihe von Maßnahmen im Wingertsgrund für mehr Verkehrssicherheit. An der Einmündung Berliner Straße wurde ein Halteverbotsschild aufgestellt und damit bessere Sicht für Rechtsabbieger geschaffen. In den Kurven werden Engpässe durch Halteverbotsschilder beseitigt. Zuvor hatten geparkte Autos für Engpässe gesorgt, durch die gefährliche Begegnungen verursacht wurden. Die Änderungen sind auf Initiative von Anwohner vorgenommen worden.

Unser Buchtipp:

Der neue Kerkeling!



Libra

Ihre Buchhandlung in Oberusel

Rathausplatz 7 • Tel. 06171/503060
Onlinebestellung unter:
www.libra-buchhandlung.de

Neueröffnung

Das Boot by Robil

EM Live Dart



Happy Hour: Mo-Mi & So 20-22 Uhr

Mo-So ab 18.00 Uhr geöffnet

Holzweg 3 • 61440 Oberusel • 0174-3470717



Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberusel
Tel.: 06171 - 52091 • Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de

Keine Sommerpause in diesem Jahr.

Während der Sommerferien bin ich weiterhin für Sie da!

Monica Link M.A. Praxis für Psychotherapie
nach dem Heilpraktikergesetz

Paarberatung, Gesprächspsychotherapie, Konfliktmediation,
Jugend in der Krise, Familientherapie

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter:
06172/3812019
Hauptstraße 107 • 61440 Oberusel



Dr. Olaf Hattenhauer
& Valerie Flach

TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberusel

Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberusel.de
mail@tierarzt-oberusel.de

Montag, Mittwoch, Freitag
Dienstag, Donnerstag
Samstag

8:00 - 18:00 Uhr
8:00 - 19:00 Uhr
9:00 - 12:00 Uhr

Agnes-Geering-Heim Das kleine Alten- und Pflegeheim

hat nur 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte in familiärer Atmosphäre rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet. Der beliebte parkartige Garten bietet naturnahe Erholung.
Der Trägerverein ist gemeinnützig.

Agnes-Geering-Heim e.V.
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-21511
Internet: www.agnes-geering-heim.de
E-Mail: agnes-geering-heim@t-online.de

Erfolgreiche Premiere: Schüler gestalten „ihren“ Spielplatz

Steinbach (HB). Auf den ausgetretenen Pfaden im Rathaus kann dem Bürgermeister nichts passieren. Riskant wird es für Steffen Bonk, wenn er sich auf unbekanntes Terrain begibt. Vergangene Woche ließ sich beobachten, ob der Rathauschef auch auf einer „Super Nova“ klar kommt, die jetzt den Spielplatz an der Obergasse bereichert. Er hat sich wacker geschlagen.

Der grau-grüne, rotierende und schräg gestellte Ring erfordert Gleichgewichtsgefühl, sonst muss man ganz schnell absteigen. Das Gerät haben Grundschüler aus der Geschwister-Scholl-Schule auf dem Traktorspielplatz am Eschborner Westerbach ausprobiert. Ihr Wunsch, dieses Gerät auch in Steinbach zu installieren, ist erfüllt worden. Wie auch ihre anderen Vorschläge für die Gestaltung der Anlage in der Obergasse. Der Spielplatz hinter der Hioll-Halle hat Modellcharakter. Zum ersten und wohl nicht zum letzten Male sind Kinder hierzulande bei der Planung einer solchen Freizeitanlage nicht nur gefragt, sondern auch ernst genommen worden. „Die Vorschläge wurden eins zu eins umgesetzt“, erläuterte sich Steffen Bonk. Der Bürgermeister erfüllte sein Versprechen und lud die Schülervertreter aus den zehnten und vierten Klassen zur offiziellen Spielplatzeinweihung bei Mineralwasser und Knabberzeug.

Bei den 20 gewählten Klassensprechern fragte das Rathaus im vergangenen Jahr an, ob diese Lust und Laune hätten bei der Entwurfsplanung für den Spielplatz ein sehr gewichti-

Drei Neue für den Kirchenvorstand

Steinbach (HB). Nun ist es amtlich, der Kirchenvorstand der Stankt-Georgs-Gemeinde hat drei neue Mitglieder: Die Vorstandsassistentin Petra Cron (55), den IT-Spezialisten Florian Foerster (54) und die kaufmännische Angestellte Miriam Meier (38). Weiterhin dabei sind: Uwe Eilers, Dirk Felgentreu, Christina Freund, Margit Gönsch, Andreas Mehner, Heinrich Schломann und Oliver Waltes.

ges Wort mitzureden. Daraus entstand unter Mitwirkung der Klassen ein „Ideenpool“ mit detaillierten Vorschlägen, erinnert sich SV-Betreuungslehrer Alexander Portscher. So wurde beispielsweise ein Klettergerüst entworfen, das der Hersteller erst noch fertigen musste, weil es als „Standardprodukt“ nicht verfügbar war. Dagegen wirken die beiden Schaukeln, mit Einzelsitzen und Halbkugel, sowie das kleine Haus für die Kita-Kinder vertraut. Die hat man andernorts schon gesehen.

Im kommenden Schuljahr wird sich die neugewählte Schülervertretung mit dem nächsten Kreativprojekt befassen. Dann will die Stadt den tristen Spielplatz auf dem Teufelsberg oberhalb der Steinbachau attraktiv machen. Es zeichnet sich schon ab, welches zentrale Element die Kuppe nahe dem Wingertsgrund beleben wird. Es soll eine Seilbahn sein. Der Bürgermeister findet die Idee bereits gut.

Überdies wird die Gestaltung der Betonmauer vor der städtischen Wohnanlage Kronberger Straße 2 fortgesetzt. Die Unterwasserwelt mit Papageienfisch und Hai biegt gleich um die Ecke und wird unter der Regie des Fachbereichsleiters Portscher in Richtung Niederhöchster Straße verlängert.

Die Stadt hat in diesem Jahr für die Spielplätze in der Königsteiner Straße und in der Obergasse 80 000 Euro ausgegeben. Im kommenden Jahr wird die Anlage am Weiher, auf der rechten Seite des Steinbachs, erweitert. Und dafür Geld in den Haushalt eingestellt.



Auf dem selbst entworfenen Klettergerüst freuen sich die Schüler gemeinsam mit Bürgermeister Steffen Bonk (l.) über die gelungene Neugestaltung des Spielplatzes. Foto: HB

AG „Steinbach repariert“ werkelt wieder

Das Team von „Steinbach repariert“, das sich mit dem Reparieren von Kleingeräten der Nachhaltigkeit verschrieben hat, kann endlich wieder an den Start gehen und freut sich auf Besuch. An jedem zweiten Samstag des Monats von 10 bis 13 Uhr hat die AG im Stadtteilbüro in der Wiesenstraße 6, Ecke Untergasse, wieder geöffnet. Der derzeitigen Situation angepasst, tritt man einzeln und durch die untere Tür am Stadtteilbüro ein. Der defekte Gegenstand wird dann von den fachkundigen Herren – hier im Foto Falk Stricker und Florian Foerster (v.l.) – in Augenschein genommen. Nach Möglichkeit helfen sie, ihn zu reparieren, damit die Müllberge nicht unnötig in den Himmel wachsen. Fragen können per E-Mail direkt an hilfe@steinbach-repariert.de gestellt werden oder an andresen@caritas-hochtaunus.de. Bärbel Andresen steht auch unter Telefon 06171-2078440 für weitere Auskünfte zur Verfügung. Foto: Andresen



Schon zeigen sich erste Anzeichen für größere Verwerfungen unter den Vereinsmitgliedern: Torsten (Hans Machowiak) und Melanie (Susanne Theil) diskutieren mit Heribert, dem Vorsitzenden (Gerd Silberbauer), während Erol (Matthias Happach) und der zweite Vorsitzende Matthias (Daniel Pietzuch) nur darauf warten, sich einzumischen. Foto: Gruber

Neustart des Theaters mit der Dramödie um die „Extrawurst“

Steinbach (bmi). Es ist eine ganz normale Vereinssitzung in einem ganz normalen kleinen Tennisverein. Der Vorsitzende ist gerade „mit 100 Prozent der Stimmen“ wiedergewählt worden, wie er stolz verkündet, und auch sonst verläuft alles ganz normal. Die Punkte auf der Tagesordnung werden vom Vorsitzenden in rascher Folge ein wenig selbstherrlich abgehandelt und eigentlich wäre die Sitzung schon wieder vorbei, kaum dass sie begonnen hat.

Doch jetzt kommt das Theaterstück „Extrawurst“ im Bürgerhaus Steinbach erst richtig in Schwung, denn an einer vermeintlich harmlosen Frage entzündet sich so viel Diskussions-Sprengstoff, dass den Vereinsmitgliedern ihr schönes trautes Vereinsleben in Null Komma Nix um die Ohren fliegt. Sie blicken nicht nur in sprachliche Abgründe, auch weltanschauliche Differenzen treiben tiefe Risse in ihre vormals vermeintlich heile Welt. Jeder trägt sein Teil dazu bei: Der diktatorische erste Vorsitzende, der ganz schnell entnervt hinwirft, ebenso wie der zweite Vorsitzende, der sich auf den vakanten Posten stürzt, dieser Aufgabe aber nicht gewachsen ist und die aufflammende Diskussion mit eigenen sprachlichen Entgleisungen gegenüber Erol, dem einzigen Türken im Verein, befeuert. Schwupps, schon hat ihn der vermeintlich tolerante Atheist Torsten in die Nazi-Ecke gestellt und treibt damit den Keil noch etwas tiefer zwischen die Vereinsmitglieder. Die Grenzen seiner Toleranz wiederum strapaziert seine Frau Melanie, Doppelpartnerin von Erol.

So gleitet die Diskussion um die Anschaffung eines zweiten Grills für die „Extrawurst“ des türkischen Vereinsmitglieds ganz schnell in private Befindlichkeiten ab, was dazu führt, dass alle der Reihe nach hinwerfen und austreten wollen. Die Frage nach der Toleranz von Mehrheiten gegenüber Minderheiten, aber auch ganz persönlich untereinander, ist

der zum Nachdenken anregende Kernpunkt dieses Theaterstücks von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob, das aber auch gekonnt alle Möglichkeiten der Komik zur Erheiterung des Publikums ausschöpft.

Für die engagierten und spielfreudigen Schauspieler Gerd Silberbauer, Daniel Pietzuch, Matthias Happach, Susanne Theil und Hans Machowiak gab es daher enthusiastischen Applaus des Publikums, das sich nach langer Coronapause endlich wieder am Theater erfreuen konnte. Das war auch dem Einsatz von Sigrid Hilbig und Janina Kühne zu verdanken, die viel zum Neustart der Theaterreihe beitrugen. Hilbig, Vorsitzende des Kultur- und Partnerschaftsvereins Steinbach, überreichte daher nach ihren einführenden Worten zu diesem besonderen Abend einen Blumenstrauß an Janina Kühne vom Büro des Bürgermeisters als Dank für ihr besonderes Engagement, damit Steinbach am Förderprogramm „Neustart Kultur“ des Bundes teilnehmen kann. Normalerweise findet die traditionelle Theaterreihe „Theater light“ immer im Herbst statt, gut 70 Prozent der Besucher sind Abonnenten. Fünf bis sechs Theaterstücke unterschiedlicher Theatergruppen stehen dann pro Saison auf dem Programm, sie sind meist ganz unterschiedlicher Couleur, besinnlich oder heiter, auch mal kritisch und zum Nachdenken anregend.

Fotos der Dramödie „Extrawurst“ sind im Internet auf den Seiten der Stadt in der Bildergalerie unter www.stadt-steinbach.de unter Rathaus » Bürgerservice » Bildergalerie zu finden. Informationen zu weiteren Veranstaltungen sind ebenfalls auf der Internetseite der Stadt zu finden. Sollte für Veranstaltungen wie beispielsweise einem Theaterabend ein negativer Corona-Schnelltest erforderlich sein, so bietet auch unter anderem das Schnelltestzentrum im Bürgerhaus dazu eine zentral gelegene Möglichkeit.

Vereine werden deutlich entlastet

Steinbach (stw). Der Magistrat hat die von der Verwaltung ausgearbeitete Nutzungs- und Gebührensatzung für die öffentlichen Einrichtungen zur Beratung und Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt. Wie Bürgermeister Steffen Bonk betonte, ist diese Vorlage ein wichtiges Papier für die Steinbacher Vereinslandschaft. Die Coronapandemie hat den Vereinen viel abverlangt: Trainings- und Übungsstunden konnten nicht stattfinden, das gesellige Miteinander hat gelitten und zahlreiche Feste und Veranstaltungen, die normalerweise die Vereinskassen aufbessern, mussten abgesagt werden oder fielen aus.

Um den Vereinen eine Entlastung zu bieten und auch um Verwaltungsarbeiten zu optimieren, haben Verwaltung und Magistrat nun eine neue Nutzungs- und Gebührensatzung erarbeitet. Diese umfasst die öffentlichen Einrichtungen Bürgerhaus, Backhaus, Treff in der Seniorenwohnanlage, Jahnstube in der Altkönighalle und das Sportzentrum (Altkönighalle). Mussten Vereine für eine eintrittsfreie Veranstaltung bei Anmietung des gesamten Bürgerhauses bislang 350,00 Euro zahlen,

soll es künftig auch möglich sein, lediglich die Clubräume im Obergeschoss nebst Küche, Foyer und Theke für eine Pauschale in Höhe von 150,00 Euro anzumieten. Die größte Entlastung für die Vereine stellt sicherlich die Gebührenfreistellung bei Nutzung einer städtischen Einrichtung für eine von den Vereinen frei wählbare Veranstaltung dar. „So bleibt auch etwas in der Kasse“, betonte der Bürgermeister bei der Vorstellung des neuen Regelwerks. Kai Hilbig, Vorsitzender des Steinbacher Vereinsrings, ergänzte, dass diese Regelung auch für eine separate Jugendveranstaltung gelten soll. Für den obersten Interessenvertreter der Steinbacher Vereine ist dies eine aktive Unterstützung der umfangreichen und vielfältigen Jugendarbeit, die die Vereine, auch im Interesse der Stadt, leisten.

Darüber hinaus sollen künftig auch Jahreshauptversammlungen gebührenfrei in städtischen Einrichtungen abgehalten werden. Die Verwaltungsgebühren bzw. Mieten für die Anmietung städtischer Einrichtungen wurden 2013 durch die Teilnahme am kommunalen Rettungsschirm des Landes Hessen eingeführt.

Matte ausrollen, und los geht's

Oberursel (ow). Nach derzeitigem Stand kann im Rahmen der aktuellen Hygieneverordnung Yoga im Rushmoor-Park mit der Yogalehrerin und Heilpraktikerin Petra Colaci-Kozarec stattfinden. Ihr Yoga Flow & Relax kombiniert die fließenden Bewegungen (Asanas) des Yoga Flow beziehungsweise Vinyasa/Hatha Yoga, die vor allem die Aktivität ansprechen, mit den faszial ausgerichteten, ruhigen, entspannenden Asanas des Yoga, das ein Loslassen auf allen Ebenen ermöglicht. Die Yogaklasse ist für Anfänger und Profis geeignet. Die Teilnahme ist kostenfrei, gerne kann ein freiwilliger Kostenbeitrag geleistet werden. Es gibt kein Anmeldeformular, wer

kommt ist mit dabei. Gesundheitliche Einschränkungen sind der Yogalehrerin vor dem Unterricht mitzuteilen. Bei Yoga im Park wird keine Haftung bei einem Unfall übernommen. Es empfiehlt sich bequeme Kleidung. Jeder Teilnehmer bringt seine eigene Matte oder Unterlage mit. Yoga im Rushmoor-Park wird vom 7. Juli bis zum 25. August immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr im Rushmoor-Park sowie im Rahmen des Orscheler Sommers angeboten. Die Termine während des Orscheler Sommers teilt der Verein Kunstgriff als Veranstalter im Internet unter <https://kunstgriff-oberursel.de> mit. Bei Regen fällt Yoga im Park aus.

Stedter Kerb ist abgesagt

Oberursel (ow). Zum zweiten Mal in Folge muss der Vereinsring Oberstedten die vom 16. bis zum 18. Juli geplante Stedter Kerb absagen. „Die Entscheidung ist unserem Kerbeauschuss nicht leicht gefallen. Trotz sinkender Inzidenzzahlen und langsam wiederkehrender Freiheiten und Möglichkeiten ist leider nicht absehbar, wann und unter welchen Bedingungen eine Kerb, wie wir sie kennen, möglich ist. Das verbleibende Restrisiko ist in der aktuellen Situation nicht kalkulierbar, und letzt-

lich steht die Gesundheit eines jeden Einzelnen über allem“, heißt es dazu in einer Verlautbarung des Vereinsrings Oberstedten. Der Vorstand wünscht sich, dass die Pandemie durch das Zutun jedes Einzelnen bald ein Ende findet, „damit unsere Gesellschaft, unsere Ortsgemeinschaft und das Vereinsleben recht bald und dauerhaft wieder in die gewohnten Jahresabläufe zurückfinden können“. Der Vereinsring hofft, dass im Herbst oder spätestens am Stedter Advent wieder gesellig miteinander gefeiert werden kann.

Zeugen gesucht

Oberursel (ow). Eine 53-jährige Frau aus Oberursel ging am Freitagnachmittag in der Feldgemarkung Bommersheim mit ihrem Hund spazieren. Hinter ihr tauchte plötzlich ein Mann auf, der ihr folgte und dabei an seinem Glied manipulierte. Im Rahmen der Fahndung konnte ein 25-jähriger Oberurseler durch eine Polizeistreife festgenommen werden. Zeugen der Tat werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 in Verbindung zu setzen.

Unfall mit Wildschwein

Oberursel (ow). Am Samstagabend fuhr ein 20-Jähriger aus Oberursel mit seinem Motorrad die Oberhöchstader Straße in Richtung Stadtmitte, als eine Rote von Wildschweinen die Fahrbahn kreuzte. Der Motorradfahrer konnte nicht mehr ausweichen und erfasste eines der Tiere. Durch den Zusammenstoß stürzte er auf die Fahrbahn und verletzte sich leicht. Die Wildschweine liefen davon. An dem Motorrad des 20-Jährigen entstand ein Sachschaden von etwa 3000 Euro.



Fritz: Wir kommen doch hier jede Woche zu unseren Exerzitien zusammen, richtig?
Philipp: Exerzitien? Da verwechselst du wohl was. Ich würde es Diskussionen, Gespräche oder einfach Austausch nennen, was wir hier machen.
Ursel: Ach, lass ihn doch, Philipp, Fritz mag es halt antiquiert, geistig und göttlich.
Fritz: Ich mag es vor allem schmackhaft. Deshalb frage ich mich – und übrigens genau das hat mein Oberbürgermeister auch nach seiner offiziellen Amtseinführung getan – wo bleiben bei unseren himmlischen Zusammenkünften eigentlich die Häppchen?
Philipp: Häppchen würden dir doch gar nicht reichen, Fritz. Gestandene Feldherren wollen doch ausgiebig tafeln, oder?
Ursel: Bei den Homburgern muss immer alles etwas größer sein.
Fritz: Das stimmt. Es uns ist alles immer ein bisschen pompöser als anderswo. Wie etwa der Homburger Sommer. Mir zwar zu laut und viel zu viele Menschen unterwegs. Aber jetzt wurde das coronagerechte Programm vorgestellt, und ich muss sagen, die Verantwortlichen machen meiner wunderbaren Kurstadt wieder alle Ehre.
Philipp: Also, ich weiß ja nicht, ob das der richtige Weg ist, dass überall wieder gefeiert, geöffnet und animiert wird. Auch bei mir in Friedrichsdorf soll sich „wieder aufgemacht werden“, wie das Stadtmarketing es nennt. Was man so hört, ist jedoch die Delta-Variante des Corona-Virus auf dem Vormarsch. Also bereits in Portugal und

Spanien mit besorgniserregenden Zahlen.
Ursel: Und du meinst, da sei es nur eine Frage der Zeit, bis unsere Kommunen auch wieder Probleme damit bekommen? Das wäre schade, meine Orscheler haben gerade den Weinsommer auf dem Rathausplatz geplant. Das Konzept ist allerdings noch nicht veröffentlicht.
Fritz: Alles kleine Fische. Meine Homburger haben jetzt in ihrer Größe sogar den Wasserturm am Bahnhof für 2,8 Millionen Euro gekauft.
Philipp: Großkotz. Dafür hat Friedrichsdorf von der Landesregierung eine Projektförderung von über 67 000 Euro für den Erhalt meines ehemaligen Wohnhauses und des Heimatmuseums erhalten.
Ursel: Meine Orscheler können aber auch groß. Das heißt, sie können hoch. Die Bebauung des Gleisdreiecks sieht unter anderem ein achtstöckiges Gebäude vor.
Fritz: Ach, das interessiert doch jetzt keinen. Die Ferien beginnen in zwei Wochen. Da werden doch erst mal ganz andere Pläne gemacht. Und in meine schöne Kurstadt kehrt ein wenig Ruhe ein.
Philipp: Aber nur, wenn sich die jungen Menschen nicht am „Tag des Ungehorsams“ orientieren und einfach machen, was sie wollen, sobald die Sommerpause beginnt.
Ursel: Vielleicht könnte man die Schüler mit dem heutigen „Tag der kreativen Eissorten“ vom Ungehorsam ablenken?
Fritz: Ich glaube, der „Hab ich vergessen-Tag“ morgen kommt der Jugend viel eher und das ganze Jahr über zupass.

Musik in der Allee

Oberursel (ow). In Absprache mit der Stadt hat der bekannte Architekt Nasser Djafari, der in der Adenauerallee sein Büro betreibt, das Merian Quartett für mehrere Auftritte im Park der Allee engagiert. Lara Jakobi und ihre Mitspieler Katharina Schmitzer, Belèn Barbera und Hans Henning Ernst sind alle im Alter zwischen 22 und 26 Jahren und studieren bei Professor Tim Vogler an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt mit Schwerpunkt Streichkammermusik. Die Studenten spielen bereits seit längerer Zeit zusammen. Sie sind bei einigen Veranstaltungen der Hochschule aufgetreten, machen Hausmusik und haben einige Gottesdienste musikalisch gestaltet. Das Quartett freut sich auf seine Auftrittstermine in Oberursel am Sonntag, 4. Juli, Samstag, 17. Juli, Sonntag, 1. August, Sonntag, 29. August, und Sonntag, 5. September, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Die Stadt stellt ein Pavillon zur Verfügung.

Koob im Forum

Oberursel (ow). Das Oberurseler Forum führt seine Livestream-Reihe mit den Direktkandidaten für die Bundestagswahl, die im Wahlkreis Hochtaunus gewählt werden können, fort. Die Mitglieder des Forums können auf Facebook eine Woche lang Fragen für das Livestream-Interview einreichen. Beim Livestream besteht die Möglichkeit, zu kommentieren und neue Fragen zu stellen. Die Reihenfolge der Gespräche richtet sich nach der Reihenfolge der Bekanntgabe der Kandidatur. Am Donnerstag, 8. Juli, um 21 Uhr geht es weiter mit Amtsinhaber Markus Koob (CDU). Die Sendung ist auch zu sehen unter obu.li/btw2021 und kann dort auch als Aufzeichnung abgerufen werden.

Restaurant
Café Molitor

Montag – Freitag ab 17 Uhr
À-la-carte-Restaurant

Sonntag 12–16 Uhr
Schlemmer Kiosk
(auch glutenfrei)

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de

Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

OBERURSEL CARD
• einkaufen • erleben • genießen

Monatsaktion Juli

Alt-Oberursel Brauhaus – Essen und Trinken in uriger Gemütlichkeit!

Genießen Sie hausgemachtes Bier und gutes, bürgerliches Essen frisch zubereitet aus der Brauhaus Küche. Im Juli erhalten Sie **25 % Rabatt**, wenn Sie Ihre Rechnung mit der Oberursel Card begleichen.

Reservierungen werden gerne telefonisch unter **Tel. 06171/54370** entgegengenommen.

Sponsoren der Oberursel Card

www.oberurselcard.de



Wohnen und Leben im Alter.

Ihre eigene kleine Welt muss nicht die Welt kosten.

Vielfalt, Genuss, Gemeinschaft und Unabhängigkeit –
Jetzt schon ab 1.900 Euro im Monat.

- GDA Frankfurt am Zoo**
60316 Frankfurt | Telefon: 069 40585 102
 - GDA Hildastift am Kurpark**
65189 Wiesbaden | Telefon: 0611 153 802
 - GDA Domizil am Schlosspark**
61348 Bad Homburg | Telefon: 06172 900 706
- www.gda.de



Verjüngungskonzept für den Stadtwald Oberursel

Oberursel (ow). Der Oberurseler Stadtwald befindet sich – wie die meisten hessischen Wälder – nach trocken-heißer Witterung und Borkenkäferbefall in einem schlechten Zustand. Ursachen hierfür sind Trockenstress, Trockenschäden, Temperaturanstieg, Rückgang der Niederschläge, anders verteilte Niederschläge sowie extreme Wetterereignisse wie Sturm und Starkregen. Außerdem sind massive Trockenschäden an vielen Baumarten zu verzeichnen. Durch die Trockenheit in den Sommermonaten steigt auch die Waldbrandgefahr. „Unsere Wälder sind im besonderen Maß vom Klimawandel betroffen und werden in Zukunft noch stärker von Witterungsextremen wie Trockenheit, Hitze und Schädlingen heimgesucht werden. Daher ist es wichtig, unseren Stadtwald für die Zukunft fit zu machen“, sagt Luis Kriszeleit, Forstingenieur, Wildtierbiologe und für den BSO als Förster für den Oberurseler Stadtwald zuständig. „Unser Ziel ist es, einen artenreichen, klimatoleranten, standortgerechten und stabilen Mischwald aufzubauen, in dem die Naturverjüngung ohne Entmischung durch Wildverbiss artenreich auftreten und sich der Wald somit in Zukunft selbstständig verjüngen kann.“

Kriszeleit verfolgt mehrere kurz-, mittel- und langfristige Strategien, um die Flächen in ihrer Funktion zu erhalten und dem Klimawandel anzupassen sind. Der Oberurseler Stadtwald muss zuvorderst in Teilen weiter klimatolerant umgebaut werden. Dies bedeutet einen massiven Umbau der ehemaligen Fichtenreinbestandsflächen und den Aufbau eines klimatoleranten Mischwalds, der sich den Klimaveränderungen anpassen kann. Die waldbauliche Zielsetzung in Oberursel ist es, keine Reihenbestände mehr zu begründen und mindestens vier Baumarten in den zukünftigen Beständen zu etablieren. Dies bedeutet, gemischte und gestufte Bestände aufzubauen, wie auch die jagdlichen und betrieblichen Ziele dem Klimawandel anzupassen.

Durch die Risikostreuung des Vier-Baumarten-Konzepts setzt man auf verschiedene Baumarten, da in Zukunft noch nicht sicher ist, wie die einzelnen Arten weiter mit dem Klimawandel zurechtkommen. Zum größten Teil sollen standortangepasste, heimische Bäume verwendet werden, die zur natürlichen Waldgesellschaft passen. Bei der Aufforstung können auch nicht heimische und klimastabile Baumarten berücksichtigt werden, wie etwa die Douglasie.

Natur hat Vorrang

Zu schnelle Aufforstungsmaßnahmen sollten nicht getroffen werden. Vielmehr sollte abgewartet werden, welches Potenzial die natürliche Verjüngung haben wird. Aufforstungsmaßnahmen sollten behutsam und wohlüberlegt durchgeführt werden, da hohe Risiken eingegangen werden und enorme Kosten anfallen. Zu den Risiken gehören außer dem Klimawandel auch Schädlinge (Insekten, Pilze, Mäuse), Wild, Konkurrenzvegetation (Brombeere, Adlerfarn). Es wird ein enormer Personalaufwand für die Pflege und den Schutz der aufgeforsteten Flächen anfallen.

Als Verjüngungsarten kommen grundsätzlich die Naturverjüngung (natürliche Verjüngung) sowie die Saat und Pflanzung (künstliche Verjüngung) in Frage. Die Naturverjüngung eignet sich, wenn standortgerechte und vitale, qualitativ gut veranlagte Baumarten (Mutterbäume) als potenzielle Samenbäume vorhanden sind. Die Naturverjüngung hat ökologi-



Auf der Naturverjüngungsfläche, Abteilung 3 nahe dem Schulwald wird auf natürliche Verjüngung gesetzt. Foto: K. Kempf

sche und wirtschaftliche Vorteile im Vergleich zu den anderen, künstlichen Verjüngungsarten. Es fallen keine hohen Kosten für die Baumschulpflanzen sowie die Pflanzung oder die Saat an. Dies spart Zeit und Geld. Außerdem findet dadurch eine geringere Störung im Ökosystem statt. Die jungen Bäume erleiden keinen Pflanzschock und sind besser an die örtlichen Verhältnisse wie Standort und Klima angepasst. Dadurch können sich die Wurzeln ungestört entwickeln und tiefere Bodenschichten erreichen. Das macht den zukünftigen Bestand stabiler. Zudem werden eine viel höhere Anzahl von Nachkommenindividuen auf die Fläche gebracht, als es mit einer Pflanzung möglich wäre. Vorteil der Naturverjüngung ist es, dass nicht alle Bäume gleichmäßig, sondern im Höhenwachstum differenziert wachsen. Sie werden feinstufiger und stabiler.

Auf vielen Kalamitätsflächen in Oberursel kann auf die Naturverjüngung gesetzt werden, da der Oberurseler Stadtwald ein sehr breites Baumartenspektrum hat und somit viele potentielle Samenbäume bietet. Unter Naturverjüngung ist die Selbstaussamung wie Aufschlag (nicht flugfähige Samen wie Eiche, Buche und Esskastanie), Anflug (flugfähige Samen wie Fichte, Kiefer, Birke und Ahorn) oder die vegetative Vermehrung durch Stockausschlag oder Wurzelbrut zu verstehen. Dies trifft vor allem auf die tieferen, stadtnahen Lagen im Oberurseler Stadtwald zu. Zu späteren Zeitpunkten können weitere Baumarten durch Ergänzungspflanzungen eingebracht werden, um das Baumartenspektrum zu erhöhen. Außerdem ist eine Bepflanzung von Fehlstellen in der Naturverjüngung möglich.

Eine Besonderheit in Oberursel bildet die Esskastanie, die als mediterrane Baumart mit dem Klimawandel sehr gut zurechtkommt. Die Esskastanie ist wärmeliebend und wurde von den Römern in Mitteleuropa verbreitet. Auf den Flächen rund um den Schulwald stellt sich schon die erste Naturverjüngung ein. Die Esskastanie ist hier eine Baumart, die sich sehr gut verjüngt. Darüber hinaus sind schon weitere Baumarten aufgelaufen wie Eiche, Lärche, Kiefer, Fichte und die Pionierbaumarten Birke, Weide, Aspe und Vogelbeere. Auch ein Vorwald aus schnellwachsenden Pionierbaumarten bietet Schutz vor Frost und Hitze und ermöglicht später das Einbringen von Hauptbaumarten unter dem Schutz des Vorwalds (Schirm).

Auf großflächige Pflanzungen wird nur dort gesetzt, wo Baumarten als Samenbäume fehlen oder sich keine Verjüngung aus den gewünschten Baumarten einstellt. Dies zeigt sich vor allem in den höheren Lagen im Stadtwald. Dieses Frühjahr konnten bereits über 8000 Forstsetzlinge gepflanzt werden unter Leitung des BSO-Forstteams und mit Unterstützung professioneller Forstunternehmen, die auf Pflanzung spezialisiert sind.

Ein Großteil der Pflanzmaßnahme hat in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt und der Commerzbank stattgefunden. Hier wurden 7500 junge, standortheimische Bäume, die im Rahmen des ökologischen Waldumbaus gesetzt wurden, gepflanzt. Es wurden 3000 Eichen, 1000 Winterlinden, 1000 Spitzahorne, 1000 Vogelkirschen, 1000 Bergahorne, 200 Esskastanien, 200 Speierlinge und 200 Elsbeeren gepflanzt.

Entscheidung für die Eiche

Die Mehrheitsentscheidung fiel auf die Eiche, da es sich hier um eine bestandsstabilisierende Mischbaumart handelt, die eine günstige Klimaprognose zeigt und äußerst wärme- und trockenheitstolerant ist. Die Eiche ist die zweitwichtigste Laubbaumart nach der Buche. Sie ist eine ökologisch wichtige Baumart, die auch für den Naturschutz besonders relevant ist. Die Winterlinde als Schattlaubholz wird als dienender Nebenbestand zur Eiche und Esskastanie gepflanzt. Zu den Eichen, Esskastanien und Winterlinden wird sich Vogelbeere, Birke, Aspe und Weide als Naturverjüngung einstellen, die als Füll- und Treibholz dienen. Die Vogelkirsche, der Speierling und die Elsbeere gehören zum Wildobst und sind fruchtbare Edellaubhölzer. Das Wildobst dient Wildtieren wie Mardern, Dachsen, Igel, Bilchen sowie Insekten (Bienenweide) als Nahrung und ist deshalb ökologisch sehr wertvoll. Das Wildobst ist wärmeliebend und lässt sich gut mit der Eiche vergesellschaften. Es wurden zwei große, gezäunte Forstkulturen angelegt. Die Pflanzflächen befinden sich in der Waldabteilung 32 (obere Hünerbergwiese und unterhalb der Emminghaushütte) des Oberurseler Stadtwalds, die besonders von der Borkenkäferkalamität betroffen sind. Der Zaun ist zwei Meter hoch und dient zum Schutz vor dem Wild. Auf

großflächige Pflanzungen wird nur dort gesetzt, wo Baumarten als Samenbäume fehlen oder sich keine Verjüngung aus den gewünschten Baumarten einstellt. Dies zeigt sich vor allem in den höheren Lagen im Stadtwald Oberursel.

Zusätzlich wurden Weißtannen und Douglasien im Einzelschutz trupp- bis gruppenweise (30 bis 50 Stück) auf geeigneten Standorten durch die Forstwirte des BSO eingebracht. Die Weißtanne, die auch Edeltanne genannt wird, ist eine Baumart, die eine hohe Wurzelenergie aufweist und mit ihrer Pfahlwurzel in der Lage ist, Wasser in tieferen Schichten zu erreichen. Die Tanne bietet sich als Mischbaumart zur Buche und Fichte an und ist in den höheren Lagen des Stadtwalds als Ergänzungspflanzung gepflanzt worden, um eine weitere Baumart einzubringen. Da die Weißtanne sehr anfällig für Wildverbiss ist, kann sie nur im Einzelschutz gepflanzt werden. Die Douglasie ist die wichtigste, fremdländische Baumart, die über sehr gute Wuchsleistungen verfügt und zudem wesentlich trockenheitsresistenter ist als die Fichte. Da die Douglasie sehr empfindlich auf die Pflanzung reagiert, wird sie in sogenannten Wuchshüllen gepflanzt. Bei den Wuchshüllen handelt es sich um lichtdurchlässige Röhren, die ein günstiges Innenklima schaffen und zudem noch vor Wildverbiss schützen.

Eine weitere Variante der Verjüngung von Waldbeständen stellt die Wildlingsgewinnung dar, die im Stadtwald dieses Jahr ebenfalls zum Einsatz kommen wird. Die natürliche Verjüngung der Wälder bietet einen unerschöpflichen Vorrat an jungen Pflanzen. Doch nicht überall läuft die gewünschte Verjüngung auf, da die Samenbäume fehlen. Deshalb werden Wildlinge aus Naturverjüngung gewonnen und an den gewünschten Stellen wieder eingesetzt. Die Wildlingsgewinnung stellt im Vergleich zur Baumschulpflanzenware eine kostengünstige und herkunftsgerechte Alternative dar.

Eine Reihe von Vorteilen spricht für die Wildlinge: gesicherte Herkunft, pflanzfrisch, ständige Verfügbarkeit und die Kostenreduktion. Hierbei dürfen nur Wildlinge aus dem eigenen Forstbetrieb verwendet werden, da sie nicht dem forstlichen Vermehrungsgutgesetz unterliegen. Es werden Wildlinge aus den tieferen Lagen des Stadtwalds, etwa von der Esskastanie und der Küstentanne, ausgepflanzt, die in den höheren Lagen fehlen. Außerdem wurde das gesammelte und abgegebene Saatgut von den Oberurseler Bürgern sowie Schulklassen vom BSO ausgebracht.

Auch dieses Jahr werden „kleine und große Saatgutsammler“ im Herbst als Waldhelfer gesucht. Hier können Oberurseler Bürger wie auch Schul- und Kindergartenkinder helfen, die Samen und Früchte der Bäume (Eicheln, Esskastanien und Bucheckern) zu sammeln und auf den Schadflächen auszubringen oder dem BSO zur Verfügung stellen, der dann das Saatgut ausbringt. Ziel ist es, durch das Verteilen der Samen fehlende Mischbaumarten auf die Fläche zu bringen. Auf den Schadflächen fehlen die Baumarten Eiche und Esskastanie. Im Herbst ist eine weitere, große Pflanzmaßnahme in Kooperation mit der Raiffeisenbank Hochtaunus in Planung. Hier soll eine Forstkultur mit Eiche, Winterlinde und Hainbuche angelegt werden. Darüber hinaus haben sich verschiedene Oberurseler Handwerksbetriebe bereit erklärt, den Stadtwald bei der Wiederaufforstung zu unterstützen. Zudem erhält das BSO-Forstteam im August Unterstützung von drei Auszubildenden im Lehrberuf Forstwirt.



Douglasien-Pflanzung im Einzelschutz: Sogenannte Wuchshüllen (lichtdurchlässige Röhren) schaffen günstiges Innenklima und schützen vor Wildverbiss. Foto: L. Kriszeleit



Über die Kalamitätsfläche, Abteilung 36, an den Altenhöfen oberhalb der Emminghaushütte bietet sich ein offener Blick auf die Skyline von Frankfurt. Foto: K. Kempf

Zahlung mit Wertkarte im Taunabad

Oberursel (ow). Inhaber von Taunabad-Wertkarten wird die Nachricht freuen: Das Guthaben der Taunabad-Wertkarte kann auf das digitale Kundenkonto übertragen und zukünftig für den Kauf von E-Tickets genutzt werden. Die Stadtwerke konnten gemeinsam mit dem Dienstleister des E-Ticket-Systems kurzfristig eine Lösung für die Nutzung der Wertkarte in diesem System finden.

Inhaber einer Taunabad-Wertkarte müssen für die Übertragung des Restbetrags ihrer Wertkarte lediglich einen Antrag stellen. Das hierfür notwendige Formular kann ab sofort im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad heruntergeladen werden. Dieser Antrag ist zusammen mit der Wertkarte im Taunabad abzugeben oder per Post zu schicken an Taunabad Oberursel, Altkönigstraße 99, 61440 Oberursel. Das Restguthaben und die Kautions in Höhe von fünf Euro werden innerhalb von fünf Arbeitstagen auf das Kundenkonto im Buchungssystem des Taunabads übertragen. Beim Kauf eines E-Tickets kann dann als Bezahlmethode die Wertkarte ausgewählt und der vereinbarte Rabatt genutzt werden.

Die neuen Wertkarten stehen nicht nur zum Umtausch der bisherigen Wertkarte zur Verfügung. Alle Gäste können sie ab sofort online und im Taunabad erwerben. Das Guthaben steht sofort auf dem persönlichen Kundenkonto zur Verfügung. Die bereits bekannten Rabattstaffeln von zehn, zwölf und 15 Pro-

zent, die vom Kaufwert der Wertkarte abhängen, bleiben bestehen. Die Bezeichnungen der Wertkarten ändern sich: „Basic-Wertkarte“ mit einem Kaufwert von 20 Euro, „Bronze-Wertkarte“ mit einem Kaufwert von 60 Euro und einem Rabatt von zehn Prozent auf nicht rabattierte Karten, „Silber-Wertkarte“ mit einem Kaufwert von 120 Euro und einem Rabatt von zwölf Prozent auf nicht rabattierte Karten, „Gold-Wertkarte“ mit einem Kaufwert von 200 Euro und einem Rabatt von 15 Prozent auf nicht rabattierte Karten. Somit kann das E-Ticket Erwachsene für die Besitzer von Gold-Wertkarten zum Preis von 4,25 Euro erworben und für einen Tagesbesuch im Taunabad genutzt werden, Besitzer von Bronze-Wertkarten bezahlen dann nur noch 4,50 Euro für ein E-Ticket Erwachsene.

„Allerdings werden wir zukünftig keine Lastschriften mehr als Bezahlungsmöglichkeit für den Kauf von E-Tickets anbieten“, teilt Frank Achtzehn, Betriebsleiter des Taunabads mit. „Seit der Öffnung am 1. Juni ist dem Taunabad durch Rücklastschriften und Betrugsfälle mit Lastschriften bis jetzt ein Schaden in knapp vierstelliger Höhe entstanden, sodass dieses Zahlungsmittel nicht mehr angeboten werden kann“, ergänzt er. Er bedauert sehr, dass den vielen ehrlichen Gästen diese Bezahlungsmöglichkeit genommen werden muss, verweist aber darauf, dass die Gäste nun im Benutzerkonto die neue Wertkarte kaufen und damit ihre E-Tickets bezahlen können.

Kostenlose Energie-Checks

Hochtaunus (how). Die Energieberatungszentren Oberursel, Friedrichsdorf und Neu-Anspach veranstalten auch in diesem Jahr zusammen mit dem Förderverein Power des Hochtaunuskreises eine Gutschein-Aktion für kostenlose Energieberatung.

Bürger, deren Kommune Mitglied im Förderverein ist, erhalten einen Gutschein für kostenlose Energie-Checks, die von der Verbraucherzentrale angeboten werden. Es gibt verschiedene Checks, etwa Gebäude-, Solarwärme-, Heiz- oder Detail-Check. Zusätzlich gibt es noch den Eignungs-Check-Solar sowie den Eignungs-Check-Heizung. Pro Haushalt kann ein Gutschein eingelöst werden. Die Anzahl ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Außer der kostenlosen telefonischen oder stationären Beratung können Ver-

braucher einen Energie-Check durchführen lassen. Hierzu kommt ein anbieterunabhängiger Energieberater in die Wohnung oder ins Haus und zeigt Schwachstellen bei der Gebäudehülle, der Heizungsanlage inklusive Warmwasserbereitung auf. Die Möglichkeiten zur Reduzierung des Stromverbrauchs und die Suche nach Stromfressern und Stromdieben gehören mit dazu. Der Energieverbrauch und Sparpotentiale werden ermittelt. Die Energie-Checks werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Im Rahmen der Aktion wird auch der sonst fällige Eigenanteil in Höhe von 30 Euro von Power übernommen.

Interessierte Bürger bekommen den Gutschein unter anderem bei der Stadt unter Telefon 06171-502310.

Oberurseler Werkstätten und Live Music Now feiern

Oberursel (ow). Die Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung feiern in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Am 2. August 1971 nehmen die Oberurseler Werkstätten ihre Arbeit auf – mit 15 Jugendlichen aus dem Obertaunuskreis und zunächst sieben, wenig später weiteren 15 Jugendlichen, die dem Verein für Lebenshilfe „bekannt“ sind und in Beschützenden Werkstätten „untergebracht werden müssen“. Schnell spricht sich herum, dass es in Oberursel ein Angebot für Menschen mit Behinderung gibt, und die ursprüngliche Annahme, dass es nach fünf Jahren keinen Bedarf mehr gebe, wurde schnell ad absurdum geführt. Was 1971 mit zunächst 22 Menschen mit Behinderung und 330 Quadratmetern Nutz- und 110 Quadratmetern Pausenhoffläche beginnt, ist heute auf 530 Mitarbeiter mit Behinderung und knapp 100 Personalkräfte angewachsen, die sich auf insgesamt 13 200 Quadratmeter Nutz- und Hofflächen über das gesamte Stadtgebiet und den Hochtaunuskreis verteilen.

Das Jubiläumsjahr wurde pandemiebedingt mit einem zweigeteilten Konzert des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now Frankfurt am Main und der Sängerin und Sopranistin Florentine Schumacher eingeläutet. Der Verein feiert ebenfalls ein Jubiläum – mit seinen 25 Jahren ist er halb so alt wie die Oberurseler Werkstätten. Claudia Hoegen, seit September neu im Vorstand des Vereins, erläutert zum Engagement des Vereins: „Der Namensgeber unseres Vereins Yehudi Menuhin, ein Humanist, Weltbürger und einer der bedeutendsten Geigenvirtuosen des 20. Jahrhunderts, verstand Musik nicht als reine Kunst, sondern als einen Beitrag zu einer besseren Gesellschaft. Und aus diesem Grund spielen unsere jungen Musiker für Menschen, die sonst vielfach nicht in den Genuss kommen, zu Konzerten zu gehen, sei es aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen.“

„Gesagt, getan“, und so kam es am 28. Mai und am 18. Juni zu zwei coronakonformen Gartenkonzerten zunächst im Dienstleistungszentrum Zimmersmühlenweg 67 und dann in der Hauptwerkstatt in Wechselschicht. Auf dem stimmungsvollen Programm der sehr talentierten und ausdrucksstarken Sängerin Florentine Schumacher standen Stücke aus Oper, Musicals und Disney-Filmen bis hin zum



Florentine Schumacher zündet bei den Mitarbeitern der Werkstätten ein musikalisches Feuerwerk. Foto: Hochtaunuskreis

Nummer-eins-Hit von Adele „Rolling in the Deep“.

Der Erste Betriebsleiter der Oberurseler Werkstätten, Andreas Knoche, nutzte die Gelegenheit, um dem Verein Live Music Now zu seinem Jubiläum zu gratulieren und für die langjährige, zwischenzeitlich traditionelle Kooperation zu danken. „Nach einer langen Zeit, in der keine Präsenzveranstaltungen bei uns stattfinden durften, sind die beiden Gartenkonzerte ein sehr guter und würdevoller Auftakt für unser Jubiläum. Die meisten unserer Beschäftigten sind zwischenzeitlich zweimal geimpft, und ich freue mich auf die eine oder andere Veranstaltung, die wir im Laufe des zweiten Halbjahres unter hoffentlich weitgehend normalen Bedingungen durchführen können. Für unsere Mitarbeiter sind solche Veranstaltungen eine schöne und willkommene Abwechslung vom Alltag“, so Knoche.

www.swissinternationalschool.de



Tag der offenen Tür

SIS Swiss International School Frankfurt
Zweisprachige Grundschule mit Eingangsstufe

Freitag, 9. Juli 2021
13:30 bis 17 Uhr

info.frankfurt@swissinternationalschool.de

SIS
Swiss
International
School

SIS Swiss International School
An den drei Hasen 34-36
D-61440 Oberursel
Phone +49 6171 88 75 80 11

Bilinguale Schule mit familiärer Atmosphäre

Eine noch junge Schule mit Leben zu füllen, ist für alle Beteiligten eine spannende Reise und bringt viele Chancen mit sich. Seit August 2020 formt die SIS Swiss International School Frankfurt ihren Schulalltag, die inspirierende Zusammenarbeit im Kollegium und die Bindung zu ihren Schülerinnen und Schülern. Die noch kleine Schule ermöglicht eine enge Betreuung und Unterstützung eines jeden Kindes in familiärer Atmosphäre. Schülerinnen und Schüler erhalten eine individuelle Förderung im Ganztagsschulbetrieb und lernen in einer anregenden, zweisprachigen Umgebung. Die SIS Frankfurt ist die jüngste von sieben SIS-Schulen in Deutschland und profitiert von den Erfahrungen der anderen, bereits etablierten Ganztagsschulen. Die SIS ist ein Unternehmen der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz, die zur Klett Gruppe Deutschland gehört.

Zum Tag der offenen Tür am Freitag, 9. Juli 2021, laden wir Sie und Ihre Kinder herzlich ein. Lernen Sie unsere Schule kennen und erfahren Sie mehr über unser Bildungs- und Betreuungsangebot. Sie erhalten einen Einblick in unsere Räumlichkeiten und haben die Gelegenheit, sich mit Schulleitung und Lehrern auszutauschen.

Bitte beachten Sie:

Der Tag der offenen Tür findet nur bei einer Inzidenz unter 100 im Hochtaunuskreis statt. Die Teilnahme ist nach Vorlage eines negativen Corona-Testergebnisses oder eines vollständigen Impfnachweises möglich. Der Test kann kostenlos vor Ort an der SIS Frankfurt durchgeführt werden.



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

3. bis 9. Juli 2021

Widder Anstatt einfach über ein paar merkwürdige Zufälle hinwegzugehen, sollten Sie lieber ein wenig Ursachenforschung betreiben: Vielleicht steckt doch ein ausgeklügelter Plan dahinter!
21.3.–20.4.

Stier Jeder bewundert Ihre derzeitige Energie. Die Schaffensfreude aktiviert offenbar Ihre Kraftreserven. Bei allem Eifer dürfen Sie aber Ihre Leistungsgrenzen nicht überschreiten.
21.4.–20.5.

Zwilling Sturheit kann zum Erfolg führen, ihn allerdings genau so gut verhindern. Wenn Sie Ihre Ziele zu verbissen verfolgen, machen Sie sich bei Freunden wie Kollegen unbeliebt.
21.5.–21.06.

Krebs Selbst wenn es jetzt ziemlich stressig wird, müssen Sie nach außen hin Gelassenheit ausstrahlen. Sonst werden Ihre Mitstreiter noch unsicherer als sie es schon sind!
22.6.–22.7.

Löwe Nicht alles läuft derzeit so, wie Sie es sich insgeheim wünschen. Einige Zugeständnisse werden Sie wohl oder übel machen müssen. Bei Freunden finden Sie Unterstützung.
23.7.–23.8.

Jungfrau Zeigen Sie deutlich mehr Teamgeist, sonst lässt man Sie ungeschützt im Regen stehen. Und das wäre das Letzte, was Ihnen in dieser verfahrenen Situation passieren darf!
24.8.–23.9.

Waage Sie müssen die angestrebte Ziele mit Ihren Fähigkeiten in Einklang bringen: Es bringt Ihnen gar nichts, Wolkenkuckucksheimen hinterzujagen, die nie realisiert werden.
24.9.–23.10.

Skorpion Jemand zeigt sich augenblicklich recht zugänglich und verständnisvoll. Nutzen Sie die insgesamt harmonische Stimmung für einen ohnehin fälligen Meinungsaustausch.
24.10.–22.11.

Schütze Dass Sie sich derzeit nicht so richtig wohl fühlen, liegt eindeutig an der beruflichen Überlastung: Sie müssen dringend eine Pause machen, um wieder zu Kräften zu kommen!
23.11.–21.12.

Steinbock Ein allzu forsches Auftreten wäre jetzt die absolut falsche Vorgehensweise: Halten Sie sich lieber bescheiden zurück. Sie werden am Ende sicher nicht zu kurz kommen.
22.12.–20.1.

Wassermann Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit einem Gegenspieler. Er liegt auf der Lauer und wartet geradezu auf ein Fehlverhalten. Bieten Sie ihm keinen Angriffspunkt.
21.1.–19.2.

Fische Greifen Sie ein, wenn Sie glauben, dass ein Freund einen gravierenden Fehler macht. Wenn er Ihre Hilfe nicht will, wird er Ihnen das schon zu verstehen geben.
20.2.–20.3.

KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner

Lederindustrie am Urselbach

Oberursel war neben Pirmasens bekannt als Stadt für Ledermaschinen und Leder. Adrian und Busch, Stadermann, Boston Blacking, Spang und Brands, Turner Machinery, und andere waren weltbekannt und boten hunderte Arbeitsplätze. Mit Wissen und Ideen zum Einsatz der Maschinen widmeten sich Monteure auch simplen Produkten wie Schnürsenkeln, die für das Militär unentbehrlich waren, ein riesiges Potential boten und einen solventen Auftraggeber hatten. Der Gründer des gesuchten Unternehmens hat sogar nachweislich mit einer englischen Lizenz für sein Produkt in Oberursel seine Firma 1893 gegründet, ja sie hat sogar mit dem englischen Namen in Deutschland operiert. 1914 musste die Verbindung nach England abgebrochen werden, doch der Kriegsbedarf ließ die Mitarbeiterzahl auf 80 wachsen. Man hatte Wasser und Energie für den Antrieb der Anlagen. 1904 wurde eine Wassermühle erworben, um den Energie- und Was-

serbedarf zu decken. Seit 1925 führt die Firma ein stilisiertes Wasserrad in ihrem Logo. 1951 stellte man auf Extruderkunststoffe um und erschloss damit neue Märkte. Die Firma wurde 2016 verkauft und in einem Oberurseler Industriegebiet neu angesiedelt. Die alte Fabrik wurde umgebaut, das Gelände zu einer exklusiven Wohnanlage umgewidmet.

Wo in Oberursel befand sich die gesuchte Fabrik?

Die richtige Antwort geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Fabrik“, Holzweg 34, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an obugv@aol.com.** Einsendeschluss ist der **11. Juli**. Aus allen richtigen



Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen ist ein Faktenbuch „Made in Oberursel“, zusammengestellt vom Arbeitskreis Industrie und Handwerk, Oberursel, 170 Seiten, A4, Hardcover. Die richtige Lösung erscheint am 5. August in der Oberurseler Woche und im Internet unter www.ursella.org.

Auflösung des Rätsels vom 2. Juni

Antwort von Andreas Homm zum ehemaligen Gewerbebetrieb:

Es handelt sich um die „Baumschule S. u. J. Rinz“, deren Gründung in Oberursel auf das Jahr 1877 datiert. Sebastian Rinz (1782-1861) und sein früh verstorbener Sohn und Nachfolger Johann Jakob Rinz unterhielten zu diesem Zeitpunkt schon seit 60 Jahren in Frankfurt die „Handelsgärtnerei S. u. J. Rinz“. Sebastian Rinz hatte 1806 bis 1812 die ehemaligen Frankfurter Festungswälle in Parkanlagen umgestaltet und unter der Planung von Architekt Friedrich Rumpf den Frankfurter Hauptfriedhof angelegt. Sein Denkmal steht in der Friedberger Anlage. In Oberursel kaufte der Nachfolger von Sebastian Rinz, Johann Georg Wunderlich, 1879 umfangreiche Wiesen, Gärten und Ackerflächen. Die Rinz'sche Baumschule unterhielt eine Viel-

zahl von Gehölzen, von Koniferen über Obst- und Alleebäumen, sowie Ziergehölzen. Aus der Baumschule Rinz stammt auch die im Jahre 1879 anlässlich der goldenen Hochzeit des Kaiserpaars von Obergärtner G. H. Fießer (1848-1940) gestiftete Libanonzeder, die noch heute in der Adenauerallee zu bewundern ist und seinen Stifter im hohen Alter bei einem Besuch in Oberursel (1936) durch seinen Wuchs erfreute.

In einem „Führer für Touristen und Sommerfrischler“ aus dem Jahre 1904 wird außer der Steinmühle, dem Motorenwerk, dem Sensenwerk auch die Baumschule Rinz als besuchenswert aufgeführt. Das Areal der Baumschule wurde 1927 verkauft und in Baugrundstücke umgewandelt. Unter anderem entstand dort ab 1928 die Wohnsiedlung Glöcknerwiese. Als Gewinnerin wurde Hanne Lauer aus Oberursel ermittelt.

kreativ & leicht spielen - schreiben - malen Sommer - Camp im Studio
Wochenkurse für Schülerinnen und Schüler. Mo.-Fr., ganztags & Verpflegung
Anmeldung ab sofort 06195 671 511
christina.boos@t-online.de
www.klavierzurlebensfreude.de

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus FISCHER
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Einzelnachhilfe...
...IN BAD HOMBURG, OBERURSEL, KRONBERG, KÖNIGSTEIN
• Bei Ihnen zu Hause, alle Fä./KL.
(0 61 71) 27 91 073
Nachhilfe- & Unterrichtsdienst
www.nachhilfe.com

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Wenn es alle wissen sollen.
Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis. Ob **Anzeigenwerbung** oder **Beilagenwerbung** in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 145.250 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

HEIZÖL
06171/6336773
Müller

Energieexperten informieren

Oberursel (ow). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet auch im Juli Online-Vorträge an, um Verbraucher rund um das Thema Energiesparen zu informieren. Übers Internet können bequem von zu Hause der Online-Vortrag verfolgt und den Experten über einen Chat Fragen gestellt werden. Die Teilnahme ist kostenlos nach einer Anmeldung im Internet unter verbraucherzentrale-energieberatung.de. Es können pro Vortrag 500 Personen teilnehmen.

„Mit Sonne rechnen – das eigene Dach nutzen“, lautet das Thema, um das es am Dienstag, 6. Juli, von 18 bis 19.30 Uhr geht. Dieser Vortrag geht auf Stromerzeugung durch eine Photovoltaik-Anlage und Warmwasserbereitung durch eine Solarthermieanlage ein. Welche Förderung gibt es für beide Techniken? Mit welchen Kosten ist zu rechnen? Eine Online-Fragestunde Solar folgt am Mittwoch, 7. Juli, von 18 bis 19 Uhr.

Wie der Heizungstausch gelingt, erfahren die Vortragsteilnehmer am Donnerstag, 8. Juli,

von 18 bis 19 Uhr, und welche Heizung zum eigenen Haus passt, am Montag, 12. Juli, von 18.30 bis 20.30 Uhr. Der erste Vortrag geht unter anderem auf Fördermöglichkeiten ein, der zweite Vortrag zeigt, dass vor der Wahl einer bestimmten Heizung zunächst ein Blick auf die baulichen Rahmenbedingungen geworfen werden sollte.

„Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) – Was bedeutet das für meine Solarstromanlage?“ Dieses Thema steht am Dienstag, 13. Juli, von 18.30 bis 20.30 Uhr auf der Tagesordnung. Der Vortrag geht darauf ein, was die Neuerungen im EEG für eine bestehende oder geplante Photovoltaik-Anlage bedeuten.

Außer den Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch individuelle Beratung in Energiestützpunkten und zu Hause an. Mehr Informationen im Internet unter verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter Telefon 0800-809802400.

IMPRESSUM
Oberurseler/Steinbacher Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		3			1	4		9
							3	6
		6	8		4			
1	4			7				8
6		2	4		9	5		3
8				1			4	2
			1	5	2			
4	5							
9	8	3				6		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	8	3	6	2	7	1	4	5
4	7	2	5	3	1	8	9	6
6	5	1	8	4	9	7	2	3
7	1	6	3	9	4	2	5	8
5	3	9	2	6	8	4	1	7
8	2	4	1	7	5	3	6	9
3	4	8	9	1	6	5	7	2
1	9	5	7	8	2	6	3	4
2	6	7	4	5	3	9	8	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 22 - 12

Sonntag 24 - 14

Samstag 25 - 14

St. Hedwig hilft Hanne Lauer, das Baumschul-Rätsel zu lösen

Oberursel (ach). Als sie am 2. Juni das Stadträtzel des Vereins für Geschichte und Heimatkunde in der Oberurseler Woche las, dachte Hanne Lauer zuerst an die Lumpenfabrik am Kupferhammer. „Aber was in der Überschrift angedeutet war, passte nicht dazu“, erzählt sie. So habe sie weiter geforscht und sei über die „Ursella“ auf die Baumschule Rinz gekommen. „Das war gar nicht so einfach.“

Aber als Hanne Lauer die Lösung hatte, war ihr klar, dass gar nichts anderes gemeint sein konnte. Die Baumschule Rinz ist ihr natürlich von ihrem Engagement in der Pfarrei St. Hedwig geläufig. Sie war dort zu Zeiten von Pfarrer Norbert Schmidt-Weller (1987 bis 2006) vier Jahre lang Vorsitzende des Pfarrgemeinderats und vier Jahre Stellvertreterin, am Herzen lag ihr ebenso wie dem Pfarrer vor allem die Ökumene und die gute Zusammenarbeit mit der benachbarten evangelischen Heilig-Geist-Gemeinde. „Daraus sind viele Freundschaften entstanden“, sagt sie. Kindergottesdienste und die Jugendarbeit bildeten neben dem Engagement für Senioreneinrichtungen einen weiteren Schwerpunkt ihrer ehrenamtlichen Arbeit.

Und da kommt die Kapelle am Borkenberg ins Spiel, die traditionell eng in das Gemeindeleben von St. Hedwig eingebunden ist. Noch heute findet dort an Mariä Himmelfahrt am 15. August eine Andacht mit Kräuterweihe statt. „Früher war das ein regelrechter Wallfahrtsort für die Jugend“, erinnert sich Hanne Lauer. Nachdem Pfarrer Josef Hartmann 1934 die Kapelle nach einer Renovierung neu geweiht hatte, trafen sich dort Jugendliche aus der ganzen Umgebung, um zuerst Gottesdienst und dann ganz weltlich zu feiern. Die Kapelle, an der das alles geschah, war vom Ehepaar Johann und Katharina Hattemer 1860 zum Andenken an ihren während des Theologiestudiums verstorbenen Sohn errichtet worden. Als das Gelände, auf dem sie steht, 1879 in das Eigentum der Baumschule überging, wurde sie als „Rinz'sche Hauskapelle“ weitergeführt. „Die Geschichte dieser Marienkapelle kenne ich genau“, sagt Hanne Lauer, die dankbar da-



Hanne Lauer ist die Gewinnerin des Stadträtzels vom 2. Juni. Foto: privat

für ist, dass der Oberurseler Georg Hieronymi die Fenster gestaltet hat. Dass respektlose Diebe das Kupferdach und Teile der Kupferverkleidung der benachbarten Kirche St. Hedwig gestohlen haben, schmerzt sie.

Hanne Lauer macht zwar nicht regelmäßig, aber „immer wieder gern aus der Freude daran, etwas herauszufinden“, beim Stadträtzel mit, und hat sogar vor Jahren schon einmal gewonnen. Die Rätselfrage nach dem Mann, der die Libanonzeder in der Adenauerallee gepflanzt hat, ist der „Rinz-Experte“ jedoch entgangen. Es war das bisher einzige Rätsel, wo keine einzige richtige Antwort eingesandt wurde. Hätte sie gewusst, dass der Baum von 1879 vom Rinz'schen Obergärtner G. H. Fießer gesetzt wurde? Hanne Lauer ist ehrlich: „Nein, das hätte ich nicht gewusst. Und wahrscheinlich hätte ich das auch nicht herausgefunden.“

Unternehmungslustige Senioren-Union

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 15. Juli, wird das erste gesellige Treffen der Senioren-Union in diesem Jahr um 16 Uhr stattfinden, bei einem Mitglied überdacht im Garten. Die bekannte Oberurseler Märchenerzählerin Angela Behrs, selbst Mitglied der Senioren-Union, wird sich die Ehre geben. Am Donnerstag, 19. August, um 17 Uhr ist das traditionelle Sommertreffen in einer Gartenwirtschaft, in der beliebten „Waldtraut“, Hohemarkstraße 192. CDU-Vorsitzender und Stadtverordneter Thomas Poppitz steht für Gespräche über Orscheler Stadtpolitik zur Verfügung. Ein Getränk nach Wahl ist frei für Mitglieder. Am Mittwoch, 22. September, um 16 Uhr folgt

eine gemütliche Wanderung durch den Park der Lutherischen Theologischen Hochschule, dem kleinsten, aber vielleicht schönsten Campus Deutschlands, mit einer Führung durch die Kirche, Baujahr 1973, mit anschließendem Kaffee und Kuchen. Weiter sind Besuche im Historischen Museum Frankfurt mit der „Gartenlust“-Ausstellung, im neu eröffneten Jüdischen Museum oder bei Eliza in Bad Homburg in Planung. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen ist eine Anmeldung mit Namen erforderlich unter Telefon 06171-9791068 oder per E-Mail an hrastrup@web.de. Gäste sind willkommen, eine Stornierung ist jederzeit möglich.

Glückwunsch, Oberurseler Woche!



Gratulation zum Jubiläum: Zusammen mit Katharina Rhode und Geschäftsstellenleiterin Martina Käfer stattete fokus-O.-Vorsitzender Reiner Herrmann dem Geschäftsführer des Hochtaunus Verlags, Michael Bold, und der Anzeigenbetreuerin für Oberursel, Natascha Boldt (v. r.) einen Besuch ab, um im Namen der Oberurseler Geschäftswelt zum 25. Geburtstag der Oberurseler Woche zu gratulieren. Seit 25 Jahren arbeiten das Forum der Selbstständigen und die Lokalzeitung eng und vertrauensvoll zusammen, und so soll es auch in den nächsten 25 Jahren nach dem Willen beider Seiten bleiben. Mit der Jubiläumstorte, die die Gäste mitgebracht hatten, und einer Tasse Kaffee wurde das besiegelt. Und schon waren die Macher wieder bei der Arbeit, und das Gespräch drehte sich um neue gemeinsame Projekte. Foto: ach

Anzeige



Royal Homburger Golf Club 1899 e.V.
Home of Golf in Germany

Samstag
3. Juli 2021
New Course
Beginn:
08.30 Uhr

Einladung zur
8. Bad Homburger Golf
Stadtmeisterschaft 2021

Schirmherr:
Oberbürgermeister Alexander Hetjes

Zählwettspiel nach Stableford
über 18 Löcher, handicaprelevant.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des RHGC sowie alle Golferinnen und Golfer, die ihren Wohnsitz in Bad Homburg einschließlich aller Stadtteile haben oder bei einem in Bad Homburg ansässigen Unternehmen arbeiten und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Die Startgebühren finden Sie in der Ausschreibung auf unserer Homepage
www.royal-hgc.de/stadtmeisterschaft-2021

Die Startgebühr beinhaltet Rundenverpflegung, Sektempfang und Abendveranstaltung mit 3-Gang-Menü und Verlosung hochwertiger Preise im Clubrestaurant „Passions“.

Anmeldung über mygolf.de oder per E-Mail an office@royal-hgc.de
Rückfragen beantworten wir gerne telefonisch unter 06172 306808.



Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung



















































Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) **7.245,- €**

BIG DEAL
+ PLUS +
NUR FÜR KURZE ZEIT
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE
KOSTENLOS!



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung

SCHNELL SEIN LOHNT SICH

GROSSER OPEL NAU INVENTURABVERKAUF!



Crossland „Edition“

1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Start/Stop, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
el. Fensterheber, Klimaanlage, el. Außenspiegel, Multimedia Radio, Berg-Anfahr-Assistent, LED Scheinwerfer, USB-Schnittstelle u.v.m.

HAUSPREIS ab* **18.490,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) **2.890,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **189,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 21.380,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.804,- €

Grandland X „Design Line“

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzul. 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
beheizbares Lenkrad, Sitzheizung, beheizbare Frontscheibe, el. Fensterheber, Klimaautomatik, el. Außenspiegel, Radio R 4.0 IntelliLink, LED Scheinwerfer, Rückfahrkamera u.v.m.

HAUSPREIS ab **24.990,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) **7.245,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4) **219,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 32.235,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.884,- €

Astra 5-Türer „Edition“

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzul. 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
elbeheizbares Lenkrad, Sitzheizung, el. Fensterheber, Zentralverriegelung, Klimaanlage, el. Außenspiegel, USB-Schnittstelle, LED Scheinwerfer, Parkpilot u.v.m.

HAUSPREIS ab* **17.490,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) **5.700,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **149,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 23.190,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.364,- €

Corsa „Edition“

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
el. Fensterheber, Zentralverriegelung, Klimaanlage, Multimedia Radio, el. Außenspiegel, Berg-Anfahr-Assistent, USB-Schnittstelle, Rückfahrkamera u.v.m.

HAUSPREIS ab* **14.990,- €**

IHR VORTEIL JETZT bis zu 3) **3.200,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **139,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.190,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.004,- €

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erzulassung. 4) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung bzw. 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Alle Angaben nur gültig bis 31. August 2021.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,0 - 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 114 - 93 g/km. Energieeffizienzklasse B - A.

opel-nau.de

Werden Sie doch einfach e-motional!



Umweltbonus vom Staat ²⁾

Jetzt bis zu **6.000 EUR**
staatliche Förderung möglich. Sprechen Sie mit uns!

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI TUCSON PLUG-IN-HYBRID Basis
Plug-in-Hybrid 1.6 Benzin/Elektro mit 195 kW (265 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **35.990 €** oder monatl. ab ¹⁾ **199 €**

Einm. Leasingsonderzahlung 5.396,40 € Effektiver Jahreszins 1,49 %
Voraussichtl. Gesamtbetrag 12.560,40 € Sollzins p.a. gebunden 1,48 %
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 42.350,00 € Förderbetrag BAFA-Prämie ²⁾ 4.500,00 €

1) Vertragslaufzeit 48 Monate (Ioniq 36 Monate), max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschaftsförderung und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 4.500 € bzw. 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

HYUNDAI IONIQ 5 ELEKTRO Basis
Elektromotor mit 125 kW (170 PS) Neuwagen

Hauspreis ab **37.990 €** oder monatl. ab ¹⁾ **249 €**

Einm. Leasingsonderzahlung 7.143,00 € Effektiver Jahreszins 2,49 %
Voraussichtl. Gesamtbetrag 19.095,00 € Sollzins p.a. gebunden 2,46 %
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 41.900,00 € Förderbetrag BAFA-Prämie ²⁾ 6.000,00 €

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, Einmalige Leasingsonderzahlung 3.456,48 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.858,48 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 41.110 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Bsp. gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material u. Zusatzarbeiten. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe u. Sonderausstattung.



autoarena-nau.de

Kraftstoffverbrauch/Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 1,4-0 l/100 km bzw. 17,7 - 16,3 kWh/100 km. CO₂-Emissionen komb. 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

8 Jahre Garantie**

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

** Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung

NUR BEI NAU

BIG DEAL PLUS GESCHENKT!



BIG DEAL
+ PLUS +
NUR FÜR KURZE ZEIT
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE
KOSTENLOS!

MOKKA „Edition“

1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
beheizbares Lederlenkrad, Zentralverriegelung, Klimaanlage, Radio Bluetooth, el. Außenspiegel, Sitzheizung, USB-Schnittstelle, Parkpilot, LED-Scheinwerfer, Berg-Anfahr-Assistent u.v.m.

HAUSPREIS ab **20.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3) **199,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 21.880,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.164,- €

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Gültig für ausgewählte Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Angebot nur gültig bis 31. August 2021.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,5 l/100 km, außerorts 4,0 l/100 km, komb. 4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 104 g/km. Energieeffizienzklasse A.



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

DER NAU OPEL DER WOCHE

Astra 5-Türer „Ultimate“ 1.2 Turbo Benziner, 96 kW (131 PS), Kurzzulassung 10 km

HAUSPREIS ab **25.373,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **244,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.400,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.784,- €

1) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, komb. 4,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 101 g/km. Energieeffizienzklasse A.

opel-nau.de

NAU Hyundai der Woche



Hyundai Tucson Trend
1.6 CRDI Diesel, 100 kW (136 PS)
Kurzzulassung 10 km

nur **33.690 €** | ab monatl. ¹⁾ **259 €**

3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT! ²⁾

HYUNDAI

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, Einmalige Leasingsonderzahlung 3.456,48 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.858,48 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 41.110 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Bsp. gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material u. Zusatzarbeiten. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe u. Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,6/4,4/4,1 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km; Energieeffizienzklasse A.

5 Jahre Garantie: Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

NAU Honda der Woche

Honda Jazz Hybrid Comfort
1.5 Hybrid Benzin/Elektro 80 kW (109 PS) Neuwagen

nur **19.590 €** | ab monatl. ¹⁾ **99 €**

HONDA
The Power of Dreams

1) Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 2,49%, Sollzins p.a. gebunden 2,46%, Einmalige Leasingsonderzahlung 3.543,98 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.107,98 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.590 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-226, 60314 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Abb. ähnlich und zeigt evtl. Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,3/2,4/3,6 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 82 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

- Unternehmenssitz:**
 - Giessen** Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
 - Marburg**
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
 - Stadtallendorf**
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058
 - Wetzlar**
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
 - Butzbach** Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0
 - Friedberg** Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0

Bürgermedaille für Graham Tappenden und sein „Forum“

Oberursel (ow). Graham Tappenden wird am Bürgerempfang am Mittwoch, 14. Juli, in Anerkennung seiner Verdienste mit der Bürgermedaille der Stadt Oberursel geehrt. Die Ehrenordnung sieht vor, dass der Magistrat auf Vorschlag des Bürgermeisters hin die Bürgermedaille der Stadt an Persönlichkeiten und Institutionen verleihen kann, die auf ehrenamtlicher Basis besonderen Einsatz gezeigt haben. Graham Tappenden war Initiator des Online-Diskussionsforums „BrunnenTreff“. Ebenso war er Mitglied der ersten Stunde beim „Oberurseler Forum“, das am 27. Juli 2011 von Bernd Pepler gegründet wurde. Er übernahm das Forum am 21. Januar 2013 von Pepler – damals mit etwas unter 300 Mitgliedern. 1000 Mitglieder waren es im Sommer 2015, und seitdem wuchs die Gruppe um etwa 1000 Mitglieder pro Jahr. Seit Anfang des ersten Lockdowns ist das Forum um 2500 Mitglieder gewachsen. Aktuell zählt das Oberurseler Forum 9290 Mitglieder.

Graham Tappenden moderiert die Gruppe mit klaren Regeln, gutem Umgangston und bietet damit eine offene über- und unparteiische Informationsplattform. Neue Mitglieder werden erst nach Beantwortung der Beitrittsfragen und Zustimmung zu den Forumsregeln freigeschaltet. Anfragen ohne Beantwortung werden abgelehnt.

Die Gruppe ist eine private Initiative und stellt kein offizielles Angebot dar. Trotzdem sind viele Vertreter aus der Politik, der Stadtverwaltung, den Stadtwerken und dem BSO dort Mitglied, ebenso Vertreter des gesellschaftlichen Lebens der Vereine und Initiativgruppen. Sie alle informieren dort und beteiligen sich auch an den Diskussionen. Besonders während der Corona-Pandemie hat sich diese Informationsplattform bewährt. Regelmäßige aktuelle Infos über einzuhaltende Verhaltensregeln, tägliche Bekanntgabe der Inzidenzzahlen – auch an arbeitsfreien Wochenenden und Feiertagen – sowie der Support der lokalen Gastronomie und des Einzelhandels mit übersichtlichen Infos und Werbemöglichkeiten



Nach der Entscheidung der Briten, den Weg zum „außereuropäischen Inselstaat“ einzuschlagen, hat Graham Tappenden die deutsche Staatsbürgerschaft beantragt und erhält sie am 29. Dezember 2016. Foto: ach

ten wurden bereitgestellt. Außerdem wurde der Bürgermeisterwahlkampf mit neutralen Video-Porträts und Online-Podiumsdiskussionen durch Graham Tappenden auf dem Forum begleitet.

Graham Tappenden ist gebürtig aus der Nähe von Sandwich (Kent) in England. Seit seinem neunten Lebensjahr begeisterte er sich für Computer und Videotext. Er studierte Deutsch und Informatik an der Aston University in Birmingham und kam zunächst als Praktikant innerhalb des Studiums nach Bad Homburg. Er kehrte dann zurück nach England, schon mit einem Jobangebot in der Tasche. Im September 1995 siedelte er komplett nach Deutschland um und lebt seit 2003 in der Brunnenstadt.

Graham Tappenden kennt sich im deutschen Alltag bestens aus und gab zu Anfang sein Wissen persönlich an Landsleute, die beruflich nach Deutschland kamen, weiter. Besonders kümmerte er sich um junge Studenten seiner Universität, die sich auf ihr Auslandspraktikum vorbereiteten. Dann kam einem der Studenten die Idee, das Ganze doch aufzuschreiben und ins Internet zu verlagern. Gesagt – getan, und los ging es im November 2006 mit seiner Seite www.allthingsgerman.net. 2007 begann er, gemeinsam mit der Oberurseler Bloggerin Maria Shipley mit kleinen Podcasts über Deutschland auf seiner Seite.

Der Tausendsassa

Mittlerweile hatte sich Graham Tappenden als IT-Berater selbstständig gemacht. Zum Hessestag 2011 wurde er in den städtischen Presseverteiler aufgenommen und schloss für die zehn Hessestags-Tage sein Büro, um in dieser Zeit 50 Artikel über den Hessestag zu veröffentlichen. In dieser Zeit wurde die magische Zahl von 1000 Besuchern pro Tag auf seinem Blog geknackt. Die Stadt war begeistert von seinem Engagement für Oberursel, das auch den englischsprachigen Gästen zugute kam.

2012 erstellte er eine Spezialversion von www.allthingsgerman.net zu Oberursel und schrieb ergänzend zu seinen Blogs ein E-Book mit dem Titel „How to Write a German CV“.

Sein Engagement für Deutschland und speziell Oberursel rührt aus seinem Interesse am öffentlichen Leben, an Politik und Wirtschaft. Seine Seite finanzierte sich über Links und Werbung – die viele Zeit, die der mittlerweile zweifache Familienvater investierte, nicht mitgerechnet. Als Freizeit-Journalist war er viel mit der Kamera in Oberursel unterwegs, verband sein Privatleben mit dem Interesse an der aktuellen Stadtgeschichte, indem er die Kinder einfach zu den Events wie dem Taurus-Karnevalszug oder ähnlichem mitnahm. Außer seiner Tätigkeit als IT-Berater unterstützte er auch das damalige Oberursel Stadtmagazin bei dessen Facebook- und Twitter-Auftritt. Aus dem Freizeit-Journalisten war mittlerweile ein freier Mitarbeiter bei der Oberurseler Woche geworden. Im Juni 2013 erschienen dort erste Fotos von ihm, der erste Artikel folgte im Dezember 2013, und im Februar 2014 erhielt er das Kürzel „(gt)“ als freier Mitarbeiter.

Galt sein Interesse zu Anfang nur den Veranstaltungen, besuchte er schließlich die erste Sitzung des Stadtparlaments. Das war für ihn eine völlig neue Dimension, denn hier war er mit Begriffen konfrontiert, die er selbst nachschlagen musste. Kein Problem für den pfiffigen Engländer. So erklärte er den englischsprachigen Usern Begriffe wie „Pfortnerampel“ und „Ausziehgleis“. Inzwischen hatte

Statistisches zu Tappendens Arbeit

Im Jahr 2020 gab es allein im Oberurseler Forum – ohne Untergruppen – 2000 neue Mitglieder, 4600 Beiträge und 65 000 Kommentare. Pro Tag gibt es im Moment bis zu 662 Kommentare und 2268 Reaktionen („Likes“). Im Wahlkampf streamte das Forum rund 26 Stunden live auf Facebook und YouTube (sieben Interviews, ein Erklärgespräch „Was kann ein Bürgermeister“, eine Podiumsdiskussion, eine Stichwahl-Diskussion, zwei Ergebnisabende). Die Interviews sahen zwischen 2000 und 2900 Zuschauer. Diese wurden auch in Audioform als MP3-Dateien zum Herunterladen bereitgestellt. Die Mitglieder des Forums konnten eine Woche lang im Voraus ihre Fragen einreichen, die dann im Livestream gestellt wurden. Neue Fragen waren in den Kommentaren möglich. Die Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten und einem Vertreter der Linke hatte 7534 Zuschauer/Zuhörer, davon 2146 live. Der längste Livestream war am Wahlabend

am 14. März und dauerte fünf Stunden. An diesem Abend waren 5847 Zuschauer live dabei über Facebook, Periscope und YouTube. Manche berichteten, dass sie die Wahlsendung sogar den ganzen Abend lang am Fernsehen (über YouTube) laufen hatten. Mit den Zuschauern der Aufzeichnung waren es sogar 8004 Zuschauer.

Die Livestreams gehen weiter, eingeladen werden die Bundestags-Direktkandidaten des Wahlkreises zu Livestream-Interviews.

Und sozial ist das Forum auch: 1200 Euro wurden in einer Aktion für das Hospiz Ende 2018 gesammelt und in diesem Jahr 19 251 Euro als Startkapital für den Neubau des Tierheims.

Auch über das Thema Zukunft und Erreichbarkeit von jungen Usern hat sich Graham Tappenden schon Gedanken gemacht und postet Highlights und Mitteilungen aus dem Forum sowie Fotos von aktuellen Ereignissen parallel auf Instagram unter „@orschel2day“.



So sieht er sich selbst, und so kennen ihn die Oberurseler aus dem „Forum“: Aus der Kirchturm-Perspektive hat Graham Tappenden die Stadt mit ihren Menschen im Blick. Foto: gt

seine Seite 90 000 Besucher pro Monat. Mittlerweile berichtete er auch aus dem Ausländerbeirat – was natürlich automatisch das Thema „Wahlen“ mit einbezog.

Und auch hier ging Graham Tappenden einen entscheidenden Weg und ließ sich – auch im Zuge des Brexits – am 29. Dezember 2016 einbürgern. Sein Motto: „Wenn die Briten die EU verlassen, bleibe ich in Orschel“. Aufgrund seiner Anregung werden seit dem Bürgerempfang 2016 auch Eingebürgerte zum Bürgerempfang eingeladen.

Im „Oberurseler Forum“ gibt es die Untergruppen „Oberurseler Eltern“, „Oberurseler Senioren“, „Oberurseler Singles“, „Oberurseler Jugend“ und „Oberurseler Plauderecke“. Die Elterngruppe ist die größte mit 1744 Mitgliedern. Das „Oberurseler Forum“ wird geleitet von einem Admin-Team. Nicole Santos ist im Sommer 2015 dazu gekommen und hat Graham Tappenden fünfeinhalb Jahre unterstützt. Marjon Roth ist Anfang 2018 dazu gekommen und hat die jüngsten vier Livestreams mit Podiumsdiskussion, Stichwahl-Diskussion und zweimal Ergebnis-Livestreams zur Bürgermeister- und Kommunalwahl mitmoderiert. Am 18. Dezember 2018 erhielt Graham Tappenden von Facebook wegen der Arbeit im

Forum den „Power Admin-Status“. Power Admins sind Facebook-Gruppenadministratoren von aktiven, sich gegenseitig unterstützenden Gemeinschaften. Weltweit gibt es rund 40 000 Power Admins, davon nur 5000 in deutschsprachigen Ländern.

Bürgermeister Hans-Georg Brum freut sich sehr, „dass Graham Tappenden mit der Bürgermedaille geehrt wird. Das Oberurseler Forum ist eine tolle Plattform mit der Möglichkeit zur Information und Diskussion. Besonders zur Zeit des ersten Lockdowns und anlässlich des Bürgermeister- und Kommunalwahlkampfes hat das Admin-Team um Graham Tappenden hier tolle Info-Arbeit geleistet.“ Und Graham Tappenden ist glücklich, „dass das Oberurseler Forum so gut in unserer Stadt ankommt und bin immer wieder begeistert, wie viele Menschen damit erreicht werden können. Besonders die Livestreams im jüngsten Wahlkampf haben mir sehr viel Spaß gemacht, und es freut mich zu wissen, dass wir vielen Wählern bei ihrer Entscheidung helfen konnten. Vielen Dank an alle, die am Wahlabend mich beziehungsweise uns für die Bürgermedaille vorgeschlagen haben. Ich hätte nie erwartet, dass es dann tatsächlich so kommt.“

Kronberger Kulturhappchen

«Von Nord nach West» | Das junge «Da Capo!» im Victoriapark

Werfen Sie einen Blick in die Werkstätten der Künstlerinnen und Künstler, die beim Internationalen Straßentheater-Festival «Da Capo!» regelmäßig die Straßen und Plätze Kronbergs verzaubern.

Donnerstag, 8. Juli | 19 Uhr:

Belle Etage – «SPLASH!» | Klaus Lang & Jens Ohle – «Komplett geliefert»



Donnerstag, 15. Juli | 19 Uhr:

Spot the Drop – «Standard» | This Maag – «Am laufenden Band»

Donnerstag, 22. Juli | 19 Uhr

Aramelo – «Unfolded» | Digger & Dig – «Acapulco»



Donnerstag, 29. Juli | 19 Uhr:

Tea Time Company – «Stick Stock» | Undertree – «Uprooted»

Ausführliche Informationen finden Sie auf www.kronberger-kulturkreis.de. Der Eintritt ist frei, aber der Hut geht herum. Bitte melden Sie sich an per E-Mail an info@kronberger-kulturkreis.de. Vielen Dank und viel Vergnügen!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 4. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

**Ev. Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 4. Juli
17 Uhr „Punkt 5 Gottesdienst“ von Kindern für Kinder (und Erwachsene) (Cezanne und KiGo-Team)

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher und Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 4. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst (Eberhardt)

**Ev. Kreuzkirche Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 4. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)

**Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 4. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)

**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de

**Freie ev. Gemeinde**
Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 4. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Will)

**Ev. Kirche Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 4. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mit Livestream (Dr. Vogt)

**Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach**
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtk
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Samstag, 3. Juli
16 Uhr „Wald mit allen Sinnen“ Waldgottesdienst mit Chor und Musikensemble, Steinbacher Wald hinter den Tennisplätzen (Sacher, Lüdtk, Krombacher)

Sonntag, 4. Juli
„Gedankengang“ Video-Impuls (Lüdtk) auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde

**Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 4. Juli
9 Uhr Predigtgottesdienst
10.30 Uhr Hauptgottesdienst

**Klinik Hohe Mark**
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

**New Life Church Oberursel**
St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 4. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst

**International Christian Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 4. Juli
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Alt-Kath. Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 4. Juli
Kein Gottesdienst



PIETÄTEN

**Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.**

**Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.**

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.**

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

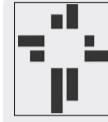
**Pietät Röhrl** MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

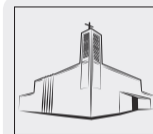
Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

**Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg

Samstag, 3. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim**
Lange Straße 106

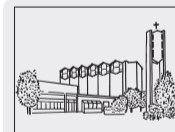
Sonntag, 4. Juli
9.30 Uhr Familiengottesdienst Open-Air auf der Kirchwiese (bitte Sitzgelegenheit/ Picknickdecke mitbringen) (Gallegos Sánchez)

**Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach**
Untergasse 27

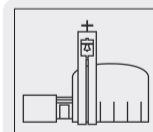
Sonntag, 4. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 4. Juli
9.30 Uhr Familiengottesdienst, musikalische Gestaltung durch Musikerkreis (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 4. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten**
Landwehr 3

Sonntag, 4. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)

**Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3

Sonntag, 4. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 4. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Thiel)

Energien erkennen und nutzen

Oberursel (ow). In einer kräftezehrenden Zeit, in der die eigenen Energiereserven angegriffen sind oder fast aufgebraucht scheinen, kommen diese beiden Vorträge zur rechten Zeit: Der vierte Vortragsabend der Säule Gesundheit von fokus O. am Dienstag, 6. Juli, ab 19.30 Uhr widmet sich dem Thema Energie. Medial-Coach Melanie Bommersheim zeigt, wie man eigene und universelle Energien nutzen kann, um das eigene Leben zu transformieren. Dr. Barbara Nentwig hält den zweiten Vortrag mit dem Thema „Energiemedizin – zeitgemäße Unterstützung für uns alle“.

Melanie Bommersheim arbeitet seit Jahren als Medial-Coach und Mental-Trainerin. Sie setzt auf Transformation in der Gegenwart, die auch die persönliche Zukunft verändern wird, wobei energetische Mittel genutzt werden. Sie nimmt das Energiefeld ihrer Kunden mit Energieverdichtungen und Verstrickungen wahr. Mit Unterstützung der geistigen Welt löst und transformiert sie diese. Im Vortrag zeigt sie drei Ebenen der Transformation mit sofort anwendbare Übungen auf, um erste Schritte zu machen. Wer diese drei Ebenen durchläuft, kann eine neue Sichtweise auf die Welt und das eigene Leben gewinnen und An-

sätze finden, dem eigenen Leben neue, sinnstiftende Wendungen zu geben.

Dr. Barbara Nentwig praktiziert als gestandene Medizinerin bereits einige Jahre nur noch ganzheitlich. Sie ist davon überzeugt, dass durch Geistiges Heilen und Aurachirurgie Körper, Seele und Geist echte Heilung erfahren können. Voraussetzung ist die Einlassung der Patienten auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei der Belastungen aller Art bis hin zu alten karmischen Mustern (vererbte körperliche oder psychische Defizite) aufgedeckt und therapiert werden. Nach gründlicher Analyse bis zur genetischen Ebene geht Dr. Nentwig in Resonanz mit den Energiefeldern der zu Behandelnden, ohne sie zu berühren. So finden Injektionen und Operationen im Energiefeld des Patienten statt.

Wer bereit ist, sich auf die Kraft der Energien einzulassen, sollte diese kostenfreie Veranstaltung besuchen. Sie findet online via Zoom statt und steht Interessierten offen. Es wird um Anmeldung per E-Mail bei Melanie Bommersheim an kontakt@melanie-bommersheim.com oder bei Dr. Barbara Nentwig an info@spirituelle-medizin.eu gebeten. Der Link wird rechtzeitig zugesendet.

Kinderbetreuungsplätze im Norden

Oberursel (gt). In der zweiten Sitzung des Ortsbeirats Nord berichtete Fink von der Erweiterung des Betreuungsangebots für Schüler an der Grundschule am Urselbach. Hier soll ab August eine weitere Betreuungsgruppe für 25 Kinder mit einer Betreuungszeit bis 15 beziehungsweise 17 Uhr eingerichtet werden. Träger soll die Gesellschaft Kinderbetreuung im Taunus des Hochtaunuskreises sein. Dafür fallen Kosten von jährlich 29 000 Euro zuzüglich 10 000 Euro für die Erstausrüstung an. Auch wenn die Schule sich im Ortsteil Mitte befindet, gehört der Ortsteil Nord zum Einzugsgebiet. Laut Fink seien die Plätze für den Bedarf dann ausreichend.

Weiter gab Fink bekannt, dass im Dornbachzentrum ein neuer Supermarkt im Herbst eröffnet werden soll, und auch in den anderen Räumen soll sich etwas tun. Weitere Details wollte er in der öffentlichen Sitzung nicht nennen. Zur Zukunft des Kinderhauses führte Fink aus, dass dort in den vergangenen Monaten Hilfe für Kinder bei Homeschooling angeboten wurde, wenn zu Hause die notwendige Infrastruktur fehlte. Es wurde eine halbe Fachkraftstelle eingespart, derzeit seien keine Änderungen vorgesehen. Das Konzept müsse

angepasst werden, wenn voraussichtlich ab 2026 ein gesetzlicher Anspruch auf einen Ganztagsplatz in der Grundschule besteht. Eine Anfrage zu Kinderbetreuungsplätzen konnte Fink nur für die Kernstadt beantworten, da die Daten noch nicht nach den neuen Ortsteilen aufgeschlüsselt sind. Es gebe eine Deckungsquote von 61 Prozent bei U3-Plätzen, 101,28 Prozent bei Kita-Plätzen und 61,85 Prozent bei Hort-Plätzen. Allerdings heiße eine 101-prozentige Abdeckung nicht, dass keine Kita-Plätze im Norden benötigt werden, denn viele neue Baugebiete, die zur Oberstedter Gemarkung gehören, seien näher an den Kitas im Norden. So gesehen fehlten im Norden 40 Hort- und 75 Kita-Plätze. Ein Neubau der Kindertagesstätte St.Hedwig als fünfgruppige Einrichtung soll für neue Plätze sorgen, außerdem soll der Waldorf-Kindergarten im Camp King erweitert werden.

Zur Weiterführung des Radwegs im Norden ab dem Eichwäldchenweg schlug Ortsvorsteher Quooß vor, die neuen Überholverbotschilder bereits ab Ende des Radwegs einzuführen und nach dem Bahnübergang auf dem Grünstreifen zwischen der Straße und Bahntrasse einen Radweg anzulegen.



WIR GEDENKEN

*Du lebst in dem weiter,
was Du geschaffen und hinterlassen hast
und in all den Menschen, die Dich lieben.*

Plötzlich und für uns alle völlig unerwartet verstarb mein geliebter Ehemann, unser Vater, Schwiegervater und Opa

Siegfried Hintz

* 25. April 1936 † 11. Juni 2021

Wir vermissen Dich!

Erika, Birgit, Wolfgang, Eveline, Bernd,
Sebastian, Nathalie, Florian, Tanja, Stephanie

Lahnstraße 9, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*Musik im Ohr
Tränen in den Augen
und Erinnerungen im Herzen*

Wir nehmen Abschied von unserem Spatzenvater

Prof. Dr.

Ernst-Joachim Völker

* 07.06.1934 † 19.06.2021

In stiller Trauer

Sabine, Moni und Christine
mit allen Stierstädter Spatzen

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit fandest Du Erlösung.

Ursula „Ursel“ Lehmann

geb. Auth

* 27.05.1950 † 10.06.2021

Dietmar „Didi“ Lehmann
Sandra mit Darleen und Enya
Sylvia und Martin mit Yonah

Die Trauerfeier findet am 09.07.2021 um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel statt. Wir bitten auf Trauerkleidung zu verzichten. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer treu sorgenden und lieben Mutter, Schwiegermutter,
Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Roth

geb. Zitterbart

* 27.03.1938 † 15.06.2021

Wir werden dich sehr vermissen.

Heinrich und Thomas Roth
Volker und Michaela Roth, geb. Roschke
Gotthold Zitterbart und Andreas und Sandra
Helga Rauser, geb. Roth und Mirko
Govinda, Satya und Jyoti Roth
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Alten Friedhof in Oberursel Süd statt. Kondolenzadresse: Berliner Straße 40, 61440 Oberursel.

Traurigen Herzens, aber mit großer Dankbarkeit,
nehmen wir Abschied von unserem Seniorchef

Klaus Dieter Müller

Schmiedemeister

* 29. September 1948 † 16. Juni 2021

Das Unternehmen, dem sein ganzes Wirken und Schaffen galt,
war viele Jahrzehnte sein Lebensinhalt.

Mit seinem Tod verlieren wir eine Persönlichkeit, die uns mit ihrer Herzengüte
und der Gabe, seine Arbeit zu lieben und zu achten, geprägt hat.

Wir werden ihm stets ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren
und das Unternehmen in seinem Sinne weiterführen.

SCHLOSSEREI LEO MÜLLER & SOHN
Geschäftsleitung & Belegschaft

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9. Juli 2021
um 11.00 Uhr auf dem Alten Friedhof Oberursel-Bommersheim, statt.

Aufgrund der aktuellen Situation, wird um telefonische Anmeldung gebeten.



DANKSAGUNG

*Man sieht die Sonne untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.*

Dankesagung

Rudolf „Rudi“ Grobmann

* 04.04.1934 † 18.05.2021

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen
und Ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise gezeigt haben.

Erika Grobmann und Angehörige

Über genetische Ressourcen

Oberursel (ow). Genetische Vielfalt als Ressource und die Rolle des Wirtschaftsfaktors „Biodiversität“ in der Zukunft behandelt der Abschlussvortrag zur Kooperationsreihe der Volkshochschule (VHS) Hochtannus mit der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung am Mittwoch, 7. Juli, von 19.15 bis 20.30 Uhr. Der Online-Vortrag mit Professor Dr. Volker Mosbrugger, dem ehemaligen Generaldirektor Senckenberg, ist kostenfrei.

Unter genetischen Ressourcen versteht man genetisches Material, das in irgendeiner Weise für den Menschen nutzbar ist oder nutzbar werden könnte – zum Beispiel für die Züchtung neuer Nutzpflanzen oder die Gewinnung medizinischer Wirkstoffe. Die genetischen Ressourcen sind als eine der drei Säulen der Biodiversität Ausdruck der genetischen Vielfalt. Ein Großteil der genetischen Ressourcen befindet sich aufgrund des dortigen Artenreichtums in den Territo-

rien der Entwicklungs- und Schwellenländer. Dass sie eine wirtschaftliche Größe darstellen, wurde durch das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (CBD) 1993 international anerkannt. Genetische Ressourcen erfahren zunehmend einen gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und kommerziellen Wertzuwachs. Der Vortrag erläutert, wie ihre durch den Schwund der Artenvielfalt bedingte Verknappung, zusammen mit den Fortschritten im Bereich der Biotechnologie, genetische Ressourcen unter volkswirtschaftlicher Sicht zu einer zunehmend wertvollen Güterart macht und wie der faire Umgang damit international geregelt wird.

Den Zugangslink erhalten Interessierte nach Anmeldung beim Serviceteam unter Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de. Persönliche Anmeldungen in der Geschäftsstelle sind nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Renate Junk aus Oberursel ist begeistert von der Hilfsbereitschaft eines jungen Mannes:

Ich möchte einfach „Danke“ sagen und den Lesern der Oberurseler Woche mitteilen, was für gute Menschen in unserer Stadt leben. Als ich am Pfingstmontag die „Porttreppen“ von der Altkönigstraße zum Urselbach hinunter gegangen bin, habe ich zwei Stufen übersehen und bin schwer gestürzt.

Hilflos lag ich da. Bis ein junger Mann mit seinem Hund vorbeikam und sich fürsorglich um mich kümmerte und gute Hilfe leistete. Ich war völlig durcheinander. Nicht einmal

meine eigene Telefonnummer konnte ich ihm sagen, als er anbot, meinen Mann zu informieren. So redete er beruhigend auf mich ein: „Jetzt atmen Sie erst mal ganz ruhig durch.“ Dann rief er den Krankenwagen und blieb bei mir, bis dieser eingetroffen war und mich in die Klinik brachte.

Ich hatte ein Päckchen mit Kuchen dabei, das ich zu meinem Enkel bringen wollte. Als der nette junge Mann mich danach gefragt hatte, sagte ich ihm die Adresse. Und während ich mit einem Schulterbruch, der mir eine Prothese eingebracht hat, ins Krankenhaus unterwegs war, machte sich mein Helfer auf den Weg zu meinem Enkel, um ihm den Kuchen zu bringen. Anschließend hat er sich noch ein paar Mal nach meinem Befinden erkundigt.

Ich bin völlig begeistert von der Hilfsbereitschaft und Fürsorge dieses jungen Mannes. Ich weiß nicht, wie der Unfall ausgefallen wäre, wenn er nicht zufällig mit seinem Hund des Weges gekommen wäre.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0173/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Direktverkauf von Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelins, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Werteschätzung. Tel. 06171/9614851

Achtung Sammler sucht Pelze, Lederjacken aller Art, Näh- u. Schreibmaschinen, Porzellan, Ferngläser, Uniformen, Perücken, Bierkrüge, Briefmarken, Teppiche, Lampen, Gläser, Klaviere, Telefonapp. Bücher, Möbel, Schallplatten, Ölgemälde, Zinn, Bleikristall, Figuren, Puppen, Musikinstrumente, Silber, Gold, Münzen, Schmuck, Modeschmuck, Silberbesteck, kostenl. Werteschätzung vor Ort, 100% seriös Barabwicklung vor Ort, Hausauflösungen anrufen lohnt sich Mo. - So. 8 - 20 Uhr Tel. 069/34873976

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art u. Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan u. Figuren, Teppiche. Diskret und fair. Fr. Strauß. Tel. 06195/9614329, 0163/9809328

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsaufösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schulthei/str. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

SMART ForTwo, 90 PS, sehr spritzig, rot/schw., Leder, Pano-Dach, SHZ, Vollausstttg., MultiF-lenkrad, LM-Felgen, Scheckheft, EZ 5/16, TÜV neu, 28t km, 7980,- €. Tel. 0173/6507463

R19 Cabrio Rarität, EZ 06/94, 88 PS 164.600 KM, TÜV06/23, Benzin, Volledersitze, Radio/CD, Allwetterreifen, VB 1.850,- €. Tel. 0162/6074422

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Tiefgaragen-Stellplatz Dorotheenquartier am Kurhaus. Tel. 0152/27024604

Suche Garagenplatz für Oldtimer VW Bulli Höhe mind. 2,30 m in Kelkheim-Mitte. Tel. 0162/2559114

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621

KENNENLERNEN

Suche bewegungsfreudige Dame für Spaziergänge, Wanderungen, Kultur, Ausgehen und mehr. Mann, 59 J., gebildet, noch berufst., schlank, groß. BmB. Chiffre OW 2601

Literatur-Liebende 60 Plus gesucht zum kulturellen Austausch Tel. 01577/3228892

72 J. 1,70 m sportlich aktiv, sucht Begleitung für bezaubernde Unternehmungen. Chiffre OW 2603

Sie, 71 J., sucht etwa gleichaltrigen Wanderfreund für wöchentliche Wanderungen im Taunus u. Umgebung, bei Zuneigung auch gerne für den gemeinsamen Lebensweg. Bin aktiv, gesellig, am Zeitgeschehen u.v.m. interessiert. Chiffre: KW 26/01

Matthias 61 J. aus Bad Soden a.Ts. Rentner, eigenes Haus, Garten. Bin gerne in der Natur, liebevoll, hilfsbereit. Mir fehlt eine ehrliche Frau für ein gemeinsames Leben. Gerne auch eine ausländische Frau. Tel. 0151/10960817

PARTNERSCHAFT

Dominanter Gentleman (54 J.) sucht devote und solvente Lady für ein gemeinsames schönes Leben. Deine aussagekräftige Zuschrift mit Bild gerne an meine E-Mail: harmonie2077@icloud.com

Attraktiver Er, 52/186/90 vielseitig interessiert, sucht Sie mit Herz und Verstand für eine Beziehung auf Augenhöhe. Tel. 0151/72681944

Nähe, Vertrauen, Freundschaft, treue Frau, evtl. mit Kind, gesucht v. sportl. Naturfreund, geistig interessiert., aktiv im Ruhestand. Chiffre: KEZ 2601

PARTNERVERMITTLUNG

Adele, 78 J., bin eine ansehn. Witwe, mit viel Herzenswärme, doch die Einsamkeit bedrückt mich. Als saubere Hausfrau u. hervorrag. Köchin würde ich immer gut für Sie sorgen. Rufen Sie üb. pv an, so gerne möchte ich mit meinem Auto zu Ihnen kommen u. wir bespr. alles persönlich. Tel. 0162-7939564

Zahnärztin, 50 J., eig. Praxis weiblich schlank, hübsches Gesicht. sportlich. Gerne bis Anf. 60J. Bitte ruf an! Freu' mich. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Gerti, 67 J., sorgfältige Hausfrau, mit schöner weibl. Figur, vollkommen ungebunden u. umzugsbereit. Ich liebe es zu kochen u. backen, vielleicht bald auch für Sie? Wenn Sie eine fürsorgl. u. warmherzige Frau suchen, dann lassen Sie mich nicht so lange warten u. rufen Sie heute noch üb. pv an. Tel. 06431-2197648

Susanne, 61 J., bin eine gute Köchin/Hausfrau, die sich gerne anpasst, genügsam, anhänglich aber nicht erdrückend. Möchte Dir eine zärtl. Partnerin sein u. Dich lieb haben. Für mich zählt nicht Dein Alter o. Aussehen, sondern Dein Charakter u. Dein Herz. Hilf dem Glück etwas nach u. ruf jetzt üb. pv an. Tel. 0176-56841872

Ingrid, 73 J., verwitwet, wohne hier ganz allein, ich suche e. lieben Mann bis ca. 80 J., bin eine begeisterte Köchin, eine sehr liebevolle, hübsche Frau in den besten Jahren, sehr gepflegt, e. richtige Frohnatur, mit großem Herzen. Biete viel Liebe und Zärtlichkeit, wir könnten getr. oder auch zusammen wohnen, gerne erwarte ich Ihren geschätzten Anruf. pv Tel. 0160 - 97541357

Ich, Gitta, 73 J., habe die Einsamkeit endgültig satt. Bin NaturliebhaberIn, eine saubere Hausfrau u. hervorrag. Köchin, mit etwas vollbus. Figur. Als Witwe suche ich einen ebenso einsamen Witwer, mit dem ich zus. sein darf. Ich bin bestimmt eine gute Partnerin. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Ehemaliger Vorstand, 77/180, aus dem Hochtannuskreis, verw., gepflegt, reiselustig. Ich bin es gewohnt, zu zweit zu sein. Welche sympathische Frau a. dem Taunus wünscht sich niveauvollen Kontakt? Bitte rufen Sie an! 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

Pflegekasse zahlt. Sie haben Pflegeg. 2 u. höher? Ich fahre Sie z. Friseur, Arzt, Konzerte, erl. Hausarbeiten, Spaziergänge u. v. m. Tel. 0171/6818578

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask-senioren-home-service 06172-28 89 191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Frau aus Polen, 45 Jahre alt, sucht Stelle zur Seniorenbetreuung oder im Pflegeheim. 6 Jahre Erfahrung, zuverlässig. Tel. 0178/5389885

Suche für langfristig 24-Stunden-Kraft mit Führerschein und guten Deutschkenntnissen. Schöne-Wohnmöglichkeit in Oberursel vorhanden. Tel. 0173/9667646

KINDERBETREUUNG

Welche symp. Familie sucht 1 Tag in der Woche eine Kinderbetreuung? Tel. 0172/9625126

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Junges Paar (37/38) sucht Baugrundstück im Hochtannus. Bevorzugt in Oberursel, Bad Homburg, Bad Soden, Bad Vilbel oder Friedrichsdorf. Die Grundstücksgröße sollte mind. 500 m² betragen. Wir sind für jeden Tipp dankbar. Angebote bitte an Tel. 0152/29222067

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH mit Garten (bis KM 1500 €)? Wir - Familie m. Tochter (6 Mo.) und guterzog. Hündin - freuen uns auf Ihre Nachricht. Tel. 0151/55820156

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehr-generationswohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

BELOHNUNG! - Architekt sucht Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe - HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Haus gesucht! Ob DHH, RH oder EFH. Netze kleine Familie sucht ein Haus/Grundstück mit Garten und Wfl. ab 120 m². Finanzierungsbestätigung vorhanden. Über Angebote freuen wir uns! Tel. 0176/24768592

Vierköpfige Familie sucht ein Haus/eine Wohnung mit Garten ab 120 m²/4 Zimmer zum Kauf in Ob, HG, Fdorf. Wir freuen uns über jeden Hinweis und Kontakt unter Tel. 0177/4150939

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Eigentumswohnung 2-3 Zimmer mit oder ohne Renovierungsstau zum Kauf gesucht in Bad Homburg, Oberursel, Kronberg, Eschborn, Bad Soden. Mobil: 0160/5319794

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Inflationsgeschützte Zusatzrente, solide 3,6% Rendite, Pflegeimmobilie, 25 Jahre Mietgarantie, keine Arbeit für Sie als Eigentümer, Grund-bucheintragung, KP 204000,- €. Tel. 0173/3285613

GEWERBERÄUME

Kronberg: 2 Büroräume, Teeküche, 111 m², 1. OG + Nebenraum als Lager/Archiv. Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

Praxisräume in Kelkheim gesucht. Tel. 0170/9228180

MIETGESUCHE

Persische Familie sucht eine Wohnung mit 3-4 Zimmern, für 850,- € kalt / 1150,- € warm. Tel. 0176/30181922

Frau sucht 1 Zimmer-Wohnung in HG und Umgebung für längere Zeit. E-Mail: gassneroksana58@gmail.com

Sind Sie auf der Suche nach verlässlichen Mietern für Ihr Haus (EFH oder DHH) mit Garten (bis KM 1500 €)? Wir - Familie m. Tochter (6 Mo.) und guterzog. Hündin - freuen uns auf Ihre Nachricht. Tel. 0151/55820156

Herzliche Grüße, Familie Vargas

Rentnerin sucht 2-Zimmerwohnung ca. 55 m² mit EBK. Kaltmiete ca. 500,- €. Chiffre OW 2606

Wir sind ein Rentner-Akademiker-ehepaar und wollen uns räumlich „verkleinern“. Deswegen suchen wir zur Miete mit langfristigen Mietvertrag eine ruhige 2½ bis 3 ZKBW Wohnung kurzfristig oder später in Kronberg / Königstein oder auch weitere Umgebung. Mobile: + 49 (0)173/3904933 oder +49(0)172/6966975

Familie aus Afghanistan, Eltern, 6 Kinder suchen Haus oder entsprechende 5-Zi. Whg. im Hochtannuskreis. Kaltmiete 1.200,- € einschl. Nebenkosten, Heizung wird extra bezahlt. Tel. 06082/2323 mobil: 0151/23422849

Kelkheim/Liederbach, schöne 3 - 4 ZKB, 80 - 90 m², zur Miete gesucht, ein ruhiges, solventes Ehepaar, Nichtraucher und keine Tiere. Wir zahlen auch gerne 12 Monatsmieten im Voraus !! Tel. 06196/82428, 0151/41423573

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

VERMIETUNG

1-Zi.-App. in Oberursel in EFH, Du/WC, Kü.-Zeile, teilmöbl., vzw. an Wochenendpendler, 450,- € warm, U3/A661-Nähe. Tel. 06171/21119

Helle 1,5 Whg. in Oberursel, möbliert, Miete 630,- € warm, ab 15.7.21, 2 MM Kautions. Tel. 0151/12143945

70 m² 2 Zi-Wohnung, 1.OG in Gebäude mit Denkmalschutz (2006 voll restauriert), großzügiger Balkon, Süd-West Ausrichtung, Barrierefrei/Aufzug, Altbau mit 3 Meter Deckenhöhe, sehr hell, 800,- Euro kalt, Anfrage an: R. Froitzheim Tel. 0177/3736845

Schöne 4-Zi. DG Maisonette Whg. Kronberg, 110 m², neue EBK, 2 DT Burgblick, Aufzug, KM € 1.390,- + NK € 390,- + 3 MM KT, TG € 80,- priv., Tel. 06173/3940808 as3@arcor.de

Kelkheim Fischbach, 2 Zimmer, ca. 40 m², Einbauküche, Bad, Balkon, ab 1.9.2021 frei. 450,- € + Umlagen + Kt., von privat. Tel. 0170/9992237

Helle renovierte 3-Zi.-Whg., gr. Balkon, neues Tageslicht Bad, Wanne + Dusche, Keller, Waschküche, G-WC, 2. OG, 105 m², 900,- € + 280,- € NK + 20,- € Pkw-Abstellplatz + Kautions. Tel. 0176/34168563

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub in der Provence -Ferienhaus für 5 Personen 45 Min. von Hyeres Mehr Infos unter: www.urlaubleval.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Mathe & Physik meistern mit starkem Mindset und ohne Leistungsdruck. Endlich das vermittelte Wissen der Lehrer verstehen. nachhilfe.spelten@gmail.com

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Luna y Sol Tapasbar in Bad Homburg sucht **SERVICEKRÄFTE / BARKRÄFTE** (m/w/d) zur Aushilfe/ Teilzeit / Vollzeit (gerne auch Abiturienten und Studenten mit Erfahrung) Tel. 06172-17 16 17 tapas@luna-y-sol.de

Suche Putzhilfe in Dornholzhausen für etwa 3 Std./Woche. Tel. 06172/390387

Putzhilfe in Bad Homburg gesucht, ca. 10-15 St./Woche. Arbeitszeit zwischen 11 und 15 Uhr. Tel. 0157/37644067

Reinigungskraft für gepflegten Haushalt in Oberursel ab Juli gesucht, einmalig die Woche 3-4 Std., Tag nach Absprache, deutschsprachig. Tel. 0171/3853985

Suchen mitdenkende, gründliche und verantwortungsvolle Zuehfrau/Haushaltshilfe, gerne mit Hotel-erfahrung und guten Deutschkenntnissen für 25-30 Std./Wo. im 5-köpfigen Privathaushalt. info@luxuury-suites.de

Haushaltshilfe in Friedrichsdorf gesucht, 6 Std/Woche zum Putzen, Wäsche etc. als Minijob oder auf Rechnung. Tel. 0178/8767048

Tüchtige, freundliche Hilfe für gepflegten 1-Personen-Haushalt in Bad Soden gesucht. 2-3 Stunden/Woche nach Vereinbarung. Chiffre: KW 26/01

Erfahrene Haushalts/Putzhilfe 1 bis 2 x wöchentlich (je 3 Std./15,- € Std.) gesucht. 2 Personen Haushalt vom 19.7.-27.8. Kronberg. Tel. 06173/79333

Suche zuverlässige deutschsprachige Putzhilfe für den Raum Kelkheim. Tel. 0170/9228180

STELLENGESUCHE

Bürofachkraft sucht Minijob bis 10 Std/Wo (Zeit flexibel). Tel. 0179/7906454

Suche Arbeit zum Putzen und Bügeln in Bad Homburg/Oberursel. Tel. 0173/1563312

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucher-schnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Mod. Innenausbau: Trockenbau (Zwände), Innenputz, Tapeten, Maler-/Lackierarb., Bodenbeläge, Schnell u. zuverlässig. Tel. 0176/23690725

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Erfahrener Handwerker, zuverlässig, preisw. Arbeiten in den Bereichen: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Gartenarbeit. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0157/58666956

Biete: Hilfe bei allg. Bürotätigkeiten im priv. Haushalt. Schriftverkehr mit Ämtern, Versicherungen etc. Tel. 0157/74294857

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, langjährige Erfahrung, kommt zum putzen, auch Fenster, und Bügeln. Mein Mann übernimmt Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0176/58988253

Organisiere gerne Ihren Haushalt. Kaufe ein und koche für Sie. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 01512/5267866

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren u. entsorgen Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gartenarbeit, Hecken, Rasen, Pflastersteine, Terrasse, Zaun und viel mehr. Tel. 0157/34067408

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Gartenpflege u. Heckenschneiden Tel. 0177/7916500

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Maler: Wohnungen, Häuser, Fassaden, Tel. 0157/39788972

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Erledige sehr gerne Gartenarbeiten. Tel. 0157/33107146

RUND UMS TIER

In liebevolle Hände ist eine Gelbwangenwasserschilddrüse inkl. Aquarium und Filter abzugeben. Tel. 0171/2241341

2 Karthäuser Mix Kitten, 10 Wochen alt. 2 Weibchen, schwarz, können abgeholt werden. VB Tel. 06174/9983301

VERMISST/ENTLAUFEN

Wir vermissen seit dem 14.06. unseren Kater Karl. Hauskatze „europäisch Kurzhaar“. Er wohnt in Ruppertshain, Birnheck 18. Er ist sehr ängstlich und scheu. Wir freuen uns über jeden Hinweis. Fam. Reiter Tel. 0173/3220301

UNTERRICHT

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Schritt für Schritt verstehen lernen: iPhone, Smartphone und Tablet. Tel. 0172/9625126

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizient und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

1 Porst Super 8 LP2, 1 Porst Projektor mit Beschr., 1 Bauer Klebepresse, 1 Fernglas Colubs 16x50 NR 62312, 1 Fernglas Tasco 109M/1000 9x83, VHB. R. Herget. Tel. 06172/44465

Verkaufe 9 Hummel-Figuren 450,- € + 1 Seidel-Naumann-Schreibmaschine 350,- €. Tel. 06172/25955

Tisch Gemini, 220 x 100, Kirsche antik hell, mit 8 Stühlen von Möbel Braun. NP: 3000,- € für 500,- € und neuw. Boxspringbett, 140 x 200, Farbe Sizilia beige für 200,- € VB. Tel. 06172/37593

Hofbasar So. 4.7.21 v. 14-18 Uhr, in HG Grabengasse 34, verkaufe tlw. verschenke: Kneipenzubehör, Porzellan, Schuhe, Gläser, Klamotten, Möbel u.v.m.

Priv. Flohmarkt, OU-Bommersheim, 04.07. von 10-16 Uhr, Burgstr. 25 + 38. Kleider, Kunst, Trödel, usw.

Art Deco Esszimmer von 1930 zu verkaufen: 6 Stühle, Tisch mit Ausziehmechanismus, Vitrinenschrank mit Klappsekretär und Anrichte. Walnuss und Ahorn. Preis VB. Tel. 0178/7578853

Schöner Tisch + 6 pass. Stühle aus Buche Natur 2 m x 90 cm x 75 cm von Privat zu verkaufen. 160,- € VB. Tel. 06174/9358965

Verkaufe kaum getragene hochwertige Markenkleidung für Damen und Jugendliche. Tel. 0170/3545375

VERSCHIEDENES

W. Experte hat Lust, meine PC-Anlage + Faxgerät einzurichten? Tel. 0176/39008039

W. Heizungsfachmann zeigt mir in Ruhe, wie ich meine neue Weisshaupt-Heizung einstellen kann? „Schaltzeiten“ usw. Gute Vergütung! Tel. 0176/39008039

Kaufe Märklin Modelleisenbahn aus Nachlass, Hobbyaufgabe oder ähnlich, zum Weiterbau meiner Märklin-Anlage. Tel. 0157/33057350

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Help at Home: Entrümpelung von Wohnung, Haus, Garage, Keller, Kleindienstleistungen aller Art, Transporte, Gartenarbeit, Oberursel, Bad HG und FFM. Wir machen das! Tel. 0171/3211155

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 06171/983266

Klavierunterricht 17,- € / 30 Min., mit Lerngarantie & Humor, Frau Sternberg (geimpft). Tel. 01577/3228892

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Schreiner. Tel. 0160/7075866

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MIDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 148.850 Exemplare
Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 12,00 €
 bis 5 Zeilen 14,00 €
 bis 6 Zeilen 16,00 €
 bis 7 Zeilen 18,00 €
 bis 8 Zeilen 20,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 Ja Nein

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
 Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Alles Einschwören auf Spiel und Gegner hilft nicht, im Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft ist Endstation für die Beachmopeten. Foto: js

Orscheler Beachmopeten bei der DM mit viel Pech

Oberursel (js). Wie bei der Austragung der Deutschen Meisterschaften im Sommer 2019 wollten die Oberurseler Beachmopeten am Wochenende wieder um den Titel mitspielen, aber sie kehrten mit leeren Händen zurück. Am Ende blieb den Strandhandballern aus den Reihen der TSG Oberursel beim DM-Finale in Düsseldorf nur der fünfte Platz als bester Verlierer der Viertelfinalspiele. Trotz überragendem zweitem Spielabschnitt, in dem die Jungs um Spielertrainer Niklas Haupt beim 30:22 gegen einen der Top-Favoriten, die Nordlichter aus dem Bremer Umland, ihre ganze Klasse unter Beweis stellten, reichte es nicht wie 2019 in Berlin für das Halbfinale. Der erste Abschnitt ging mit 18:19 Toren verloren, das reichte den Nordlichtern für ein Shoot-Out, in dem sie den Oberurseler Strandwühlern beim 6:2 die aktuellen Grenzen aufzeigten. Beim Beachhandball werden die Tore der beiden Halbzeiten nicht aufaddiert, deswegen kam es zum Penalty mit jeweils fünf Schützen. Sonst oft Paradedisziplin der Beachmopeten, in Düsseldorf ging sie zweimal daneben.

„Wir hatten uns ein bisschen mehr ausgerechnet. Auf insgesamt sehr hohem Niveau haben Kleinigkeiten entschieden“, so Coach Niklas Haupt diplomatisch. Cleverness, Nervenstärke, Spielwitz, Disziplin, in allen Bereichen habe der letzte Kick gefehlt, bilanziert Spielmacher Bennet Wienand, sich selbst konnte er davon nicht ausnehmen. Ein kleiner Tick zu wenig im Konzert der Großen, die DM wurde als Einladungsturnier gespielt. Am Start waren die sieben in der deutschen Rangliste führenden Teams, bei denen jeder jeden je nach Tagesform schlagen kann, und die U17-Nationalmannschaft, die sich auf die Europameisterschaft im Juli am Gold-

strand im bulgarischen Varna vorbereiten sollte. Und doch waren die Mopeten in allen Spielen dran, gingen trotz vier Niederlagen mit positiver Torbilanz aus dem Turnier. Der letzte Kick, er fehlte schon beim Auftakt gegen die DHB Beach Eagles, das Juniorteam der Nationalmannschaft. Erster Satz 28:28, nach Entscheidung durch Golden Goal 28:29. Klares 28:20 im zweiten Abschnitt, dann Shoot-Out, der erste Ball geht im Sand verloren. Danach 8:10. Auch gegen die BHT Hurricanes das Aus nach Golden Goal im zweiten Abschnitt, zwei Chancen, ein weiteres Shoot-Out klarzumachen, wurden vergeben. Gegen den späteren Deutschen Meister BHC Sand Devils aus Minden, der sich mit einigen Stars der nicht qualifizierten 12 Monkeys aus Köln und einem dänischen Internationalen verstärkt hatte, wurden beide Hälften auf Augenhöhe gespielt und mit 22:24 und 15:18 verloren.

Trotz alledem, zehn Ranglistenpunkte nahmen die Beachmopeten als Fünftplatzierte mit, nach dem zweiten Platz im Ostseebad Damp vor zwei Wochen belegen sie in der Rangliste der German Beach Open (GBO) nun den dritten Platz. Zwei Turniere in Hannover und beim Nachbar Beach and da Gang aus Kelkheim-Münster stehen noch an, da sollen die letzten fehlenden Punkte für die Qualifikation zur Winter-Trophy geholt werden, einer Art zweiten DM in der Halle. Die gut befreundete Gang der TSG Münster, für die das Oberurseler Eigengewächs Niklas Haupt in der Halle aufläuft, hat den zuletzt zweimal gewonnenen DM-Titel in einem spannenden Finale an die Sand Devils verloren. Die Sandteufel zeigten im Shoot-Out der auf beiden Seiten glänzenden Torleute beim 3:2 die besseren Nerven.

Aikido-Einführungskurs in Bad Homburg und Oberursel

Hochtaunus (how). Wie man sich in Auseinandersetzungen behauptet und dabei gleichzeitig etwas für seine Fitness tut – das kann man mit der gewaltfreien japanischen Kampfkunst Aikido erlernen. Im Juli bietet der TV Weißkirchen einen vierteiligen Einführungskurs in Bad Homburg und Oberursel an. Die Kampfkunst findet immer mehr Zuspruch, da sie Konzentration, Reaktionsvermögen und Beweglichkeit fördert und dabei hilft, in Konfliktsituationen ruhig und selbstbewusst aufzutreten. Sie ist geeignet für Frauen und Männer jeder Altersstufe.

An den vier Terminen des Einführungskurses werden die Grundlagen vermittelt, wie man die Energie des Angriffs umleitet und ihn ins Leere laufen lässt, wie man körperschonend rollt und welche Hebel und Würfe es gibt. Gezeigt wird auch der Umgang mit dem Holz-

schwert, wodurch Bewegungsabläufe in der waffenlosen Verteidigung einstudiert werden. Der Kurs setzt keine besonderen Vorkenntnisse voraus.

Die Einheiten bauen lose aufeinander auf, aber der Einstieg ist dennoch bei jedem Termin möglich. Zur Teilnahme reicht bequeme Sportkleidung (lange Jogginghose, T-Shirt). Trainiert wird barfuß. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 14 Jahre, und die Teilnahme ist auf zehn Personen begrenzt.

Termine sind sonntags, 4. und 11. Juli, von 18 bis 19 Uhr im Vereinsheim des TV Weißkirchen, Oberurseler Straße 16, in Oberursel sowie montags, 5. und 12. Juli, von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle der Landgraf-Ludwig-Schule, Rathausstraße 13, in Bad Homburg. Anmeldung und weitere Details im Internet unter <https://aikido-oberursel.de/2107>.

Sport in Kürze

Tennis: Die Herren 50 des TC Oberursel haben in der Südwestliga gegen den TC RW Kaiserslautern mit 1:8 verloren und erwarten am Samstag um 13 Uhr Eintracht Frankfurt zum Derby an der Aumühlenstraße.

Tennis: Der Hessische Tennisverband hat Carlos Tarantino (Usinger THC), Ralph Weißenberger (TC Bad Homburg) und Niklas Hiort (TC Königstein) für den Zeitraum von zwei Jahren zu „Partner-Trainer“ ernannt. **Baseball:** Im Taunus-Baseball-Park findet am Sonntag von 12 bis 17 Uhr ein Turnier der Taunus Baseball Akademie statt. Der Eintritt ist frei.

Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) dienstags um 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Gesamtschule Stierstadt, mittwochs um 18 Uhr auf der Sportanlage an der Bleibiskopfstraße in Oberursel und donnerstags um 19 Uhr auf dem Sportplatz des TV Weißkirchen.

Tennis: Ab sofort sind über die Internetseite des HTV Anmeldungen für die Jugend-Kreismeisterschaften der Altersklassen U10 bis U18 möglich, die vom 26. bis zum 30. Juli auf den Anlagen des Ober-Mörlener TC und des Friedrichsdorfer TC ausgetragen werden. Meldeschluss ist der 14. Juli. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Restart-Runde („Hammes-Modell“): FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – SG Ober-Erlenbach II (12.30 Uhr), EFC Kronberg – SG Oberhöchstadt II, SV Seulberg II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Ober-Erlenbach – FC 06 Weißkirchen und FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FC 06 Weißkirchen II (alle 15 Uhr).

Testspiele

Samstag: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (in Pfaffenwiesbach) – SV Ober-Mörlen II (13.00), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (in Pfaffenwiesbach) – SV Ober-Mörlen (15.30), SG Eintracht

Feldberg – SG Waldsolms II (16.00).

Sonntag: 1. FC 04 Oberursel – FSC Eschborn (11.30), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (in Wehrheim) – FSG Niederlauken/Laubach (13.00), FC Neu-Anspach II – KSG 1920 Groß-Karben (13.30), SV Bommersheim – SC Eschborn III, 1. FC-TSG Königstein – TSG Bretzenheim, TSV Vatanspor Bad Homburg – FSV Taunusstein (alle 15.00), FC Neu-Anspach – SV Nieder-Weisel (16.00), SG Westerfeld – SG Hundstadt, SpVgg. 05/99 Bomber Bad Homburg II – SV Seulberg II (beide 18.00). (gw)

Siebenkämpferin Vanessa Grimm hat Weg nach Tokio eingeschlagen

Hochtaunus (fk). Selten hat man eine Athletin nach einem vierten Platz so strahlen gesehen wie Vanessa Grimm beim Mehrkampf-Meeting in Ratingen. Wie bereits vor drei Wochen in Götzis (6316 Punkte), war die Siebenkämpferin vom Königsteiner LV erneut die beste deutsche Athletin im Feld. Mit 6231 Punkten zeigte Grimm ihren zweitbesten Siebenkampf, sammelte dabei wichtige Zähler fürs „World-Ranking“ und darf nun sogar von einem Olympia-Start träumen.

Doch der Reihe nach. Gleich zum Auftakt verbesserte Grimm ihren eigenen Kreisrekord über die 100 Meter Hürden (bisher 13,79 Sekunden) um fast 0,20 Sekunden auf nun 13,62 Sekunden. „Das war wirklich gut. In Götzis hatte ich noch einen Hakler an der achten Hürde. Jetzt lief es rund. Dafür gab es im Hochsprung mit 1,73 Meter einen kleinen Dämpfer. Hier hätte ich gerne noch eine Höhe mehr mitgenommen. Der zweite und dritte Versuch waren wirklich sehr knapp. Es bringt aber nichts, sich lange zu ärgern, denn die nächste Disziplin kommt ja recht schnell. Da muss man den Kopf wieder frei haben“, berichtet Grimm. Weiter ging es mit dem Kugelstoßen, bei dem Vanessa mit dem letzten Versuch noch gute 14,40 Meter in die Wertung brachte. Die 200 Meter waren mit 24,41 Sekunden bei leichtem Gegenwind auch absolut im grünen Bereich. Das gilt in Summe auch für den gesamten ersten Tag. Es war eigentlich schon vorab klar, dass das Top-Resultat von Götzis mit lediglich drei Wochen Abstand und Regeneration nicht einfach wiederholbar sein würde. „Ich bin nach Ratingen gekommen, um den Wettkampf Disziplin für

Disziplin abzuarbeiten. Zwischendurch gleich immer die Punkte hochrechnen und vergleichen ist nicht der richtige Ansatz. Ein Siebenkampf beginnt sowieso erst am zweiten Tag. Die Dinge können sich so schnell drehen. Besonders wenn man einen absolut harten Tag bei Temperaturen jenseits der 30 Grad Celsius hatte. Das kostet viele Körner. Zum Glück konnten wir uns nach jeder Disziplin physiotherapeutisch behandeln lassen. Das ist enorm wichtig, um mit der Muskulatur in der Spur zu bleiben. Dadurch bin ich auch ganz gut durchgekommen“, bilanzierte die Polizeikommissarin.

Die 6,12 Metern beim Weitsprung zum Auftakt der zweiten „Halbzeit“ waren noch im Plan, auch wenn Grimm auf ein paar Zentimeter mehr gehofft hatte. Ständig drehende Winde machten den genau vermessenen Anlauf aber sehr schwierig. Mittlerweile ist die KLVlerin eine sichere „Sechser-Springerin“. Das war im vergangenen Jahr noch nicht der Fall. Beim Speerwerfen hatte sich in den letzten Einheiten gezeigt, dass Weiten knapp jenseits der 40 Meter eigentlich immer klappen, nach „oben“ aber noch Luft ist. Der Ausreißer kam jetzt genau im richtigen Moment. Starke 45,02 Meter brachten reichlich Punkte und bedeuteten zudem neuen Kreisrekord. Den hielt seit fast 28 Jahren mit Melanie Jawerka (Usinger TSG/43,80 Meter) eine reine Technikerin. Die 800 Meter ging Grimm ruhig an, um dann zu Beginn der zweiten Runde richtig Tempo zu machen. Mit hervorragenden 2:14,96 Minuten bei brütender Hitze gab es zum Abschluss noch einen neuen „Hausrekord“.

Sonderpokal für Karate-Kid Ronja

Oberursel (gw). Not macht erfinderisch. Nach diesem Motto hat das Karate-Dojo im TV Stierstadt der Corona-Pandemie getrotzt und seinen Mitgliedern statt des wöchentlichen Trainings alternative Angebote gemacht. Wichtig vor allem für den Nachwuchs, dem die regelmäßige Bewegung und die Übungsstunden ganz besonders fehlen.

Die Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren sind mit Online-Training bei Laune, in Form und bei der Stange gehalten worden und sollten zum Abschluss dieses Ausbildungsabschnitts ein Video mit einer Kata-Demonstration an Dojo-Leiterin Alexandra Engel einsenden.

Die Trainerin hat zusammen mit ihrem Mann, beide Inhaber des 5. Dan Shotokan-Karate,

seit Beginn der Pandemie auf Facebook über karate@home in Englisch fünf Kurse angeboten, die weltweit abgerufen werden konnten. Dank der deutlich gesunkenen Inzidenzzahlen konnten 15 Stierstädter Karate-Kids die Belohnung für ihre eingesandten Videos in Form von Pokalen und Urkunden jetzt sogar persönlich in Empfang nehmen. Ein Sonderpokal ging bei dieser Veranstaltung an die sechsjährige Ronja, die sich als jüngste Teilnehmerin und einziges Kindergartenkind der Herausforderung einer Kata-Demonstration gestellt hat. Vor dem Hintergrund, dass der Trainingsbetrieb jetzt wieder hochgefahren wird, können sich Jugendliche per E-Mail an alexandra_engel@gmx.de über die Angebote des Karate-Dojos im TV Stierstadt informieren.



Freudestrahlend recken die Karate-Kids ihre Urkunden in die Höhe.

Foto: gw

IMMOBILIENMARKT



PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreinererei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret




SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 061 96-64039 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 061 72-6809 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 061 74-255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 060 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 061 92-80707 00 hofheim@von-poll.com	SHOP OBERURSEL T.: 061 71-88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 061 73-70288 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 061 98 - 60791 10 eppstein@von-poll.com

Suchen Sie eine Immobilie? Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0



Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Einmal im Monat „Waldbaden“

Oberursel (ow). Waldbaden gilt als alternative Heilmethode, um den Gesundheitszustand zu verbessern. Der Aufenthalt in der freien Natur wirkt sich positiv auf Körper und Geist aus. Mit Achtsamkeit und einer bewussten Sinneswahrnehmung der Natur zu begegnen, fördert die Regeneration und hilft Kraft zu tanken. Das Waldbaden kommt in seinem Ursprung aus Japan, dort wird es Shinrin Yoku genannt und gehört bereits seit den 1980er-Jahren zum Vorsorgeprogramm des Gesundheitswesens.
„Naturmedizin und ganzheitliche Behandlungskonzepte liegen voll im Trend und können die Schulmedizin sinnvoll ergänzen. Die Menschen sind vom Waldbaden begeistert“, sagt Jochen Hirchenhein, der sich für das regionale Marketing der Betriebskrankenkasse VBU in Hessen verantwortlich zeigt. Aufgrund der großen Nachfrage wird die BKK

VBU die kostenfreien Gesundheits-Workshops „Waldbaden – Lebe Natur“ ab 11. Juli regelmäßig jeden zweiten Sonntag im Monat anbieten. Die Mental- und Waldgesundheits-trainerin Michaela Dalchow wird mit interessierten Teilnehmern den etwa dreistündigen Workshop im Taunus durchführen, um den Wald aus einem ganz anderen Blickwinkel kennenzulernen. Treff- und Ausgangspunkt ist jeweils um 11 Uhr das Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192.
Zur besseren Organisation und aufgrund der einzuhaltenden Verhaltensregeln in Bezug auf Corona, ist eine Anmeldung per E-Mail an jochen.hirchenhein@bkk-vbu.de oder unter Telefon 069-4509114306 erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die aufgrund der Corona-Krise bestehenden Verhaltensregeln werden bei diesen Veranstaltungen strikt eingehalten.



Ab 11. Juli wird wieder „Waldbaden – Lebe Natur“ angeboten. Im vorigen Jahr war der Andrang auf diesen Gesundheits-Workshop groß.
Foto: BKK VBU

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543
Baumpflege Rental

Die neue Lust am Gärtnern

Mit passenden Pflanzgefäßen machen Garten, Balkon und Terrasse noch mehr Spaß

(djd). Gärtnern liegt seit Jahren im Trend. Ob auf dem Land oder in der Stadt, überall wird gepflanzt, gegossen und geerntet. Und auch in der Zeit, in der wir mehr zu Hause sind als gewohnt, wurde für viele das kleine Grün auf Terrasse und Balkon wichtiger und begehrenswerter. Mit den praktischen Pflanzgefäßen von Lechuza kann man sich sogar ganz ohne Vorkenntnisse ein grünes Refugium schaffen – mit Obst und Gemüse aus eigener Ernte. Für Gärten, Terrassen oder größere Balkone eignet sich das Pflanzgefäß Trio Stone 30 als praktisches Minibeet für Tomaten, Spalierobst und Co. Dank integriertem Bewässerungssystem werden die Pflanzen bestmöglich versorgt und gedeihen prächtig. So gelingt die Pflanzenpflege mit minimalem Aufwand, es bleibt mehr Zeit zum Gärtnern, Ernten und Genießen.



Das Pflanzgefäß lässt sich mit dem passenden Rankgitter für Kletterpflanzen zum Begrünen von Wänden verwenden.
Foto: djd/LECHUZA

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Kleine Umzüge
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 069/342015 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 6,7

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz leicht gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 6,7 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 36 aktiven Fällen wurden drei Patienten

in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, keiner von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 76 671 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 52 698 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten.

QR-Code für digitalen Impfnachweis

Hochtaunus (how). Seit vergangener Woche kann jede geimpfte Person den notwendigen ausgedruckten QR-Code für den digitalen Impfnachweis erhalten – und zwar direkt nach der Impfung im Impfzentrum in Bad Homburg. Mit dem digitalen Impfnachweis kann man seinen Nachweis über die erfolgte Corona-Schutzimpfung immer im Handy dabei haben und muss keine gedruckten Dokumente oder den Original-Impfpass mit sich führen. Wichtig zu wissen ist, dass aber auch der gelbe Impfpass weiterhin uneingeschränkt gültig ist und auch darüber eine Impfung nachgewiesen werden kann.

„Es ist erfreulich, dass das Land Hessen die Etablierung der Impfzentren vorgenommen und die technischen Voraussetzungen geschaffen hat, sodass dem Ausstellen der digitalen Impfausweise nun auch im Impfzentrum Bad Homburg nichts mehr im Wege steht“, freut sich Erster Kreisbeigeordneter und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr. Den Bürgern Erleichterung in den bürokratischen Abläufen zu verschaffen halte er, gerade im Zuge der Lockerungen, für absolut wichtig, so Schorr. Personen, die bis zum Stichtag 22. Juni im Impfzentrum Bad Homburg – oder

auch in einem anderen Impfzentrum in Hessen – geimpft wurden oder werden, erhalten den QR-Code in den kommenden Wochen unaufgefordert vom Land Hessen per Post zugesandt.

Nach Erhalt des QR-Codes kann mit der CovPass-App oder der Corona-Warn-App der digitale Impfnachweis erstellt werden. Alle Infos sind im Internet unter <https://digitaler-impfnachweis-app.de/> zu finden.

„Wir bitten bereits vollständig geimpfte Personen, die die Ausstellung eines digitalen Impfnachweises wünschen, nicht in unseren Impfzentren vorstellig zu werden, sondern die postalische Zusendung abzuwarten oder andere Möglichkeiten, wie beispielsweise in Apotheken, zum Erhalt des digitalen Impfnachweises zu nutzen“, appelliert Christian Stein, organisatorischer Leiter des Impfzentrums Bad Homburg.

Das Impfzentrum Bad Homburg stellt nur QR-Codes für die Impfungen aus, die im Impfzentrum Hochtaunuskreis erfolgt sind. Apotheken stellen den Impfnachweis via QR-Code aus. Eine Liste der ausstellenden Apotheken ist im Internet unter www.mein-apotheke.de/ zu finden.

Die Oberurseler Woche im Internet: www.taunus-nachrichten.de

	Stand 22. Juni 2021	Stand 29. Juni 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	8294	8312	+18
hiervon verstorben	204	207	+3
hiervon noch isoliert	28	36	+8
hiervon genesen	8062	8069	+7
Sieben-Tage-Inzidenz	3,8	6,7	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	2338	2339	+1
Friedrichsdorf	882	886	+4
Glashütten	120	120	+0
Grävenwiesbach	228	228	+0
Königstein	570	576	+6
Kronberg	613	616	+3
Neu-Anspach	409	409	+0
Oberursel	1395	1398	+3
Schmitten	297	297	+0
Steinbach	418	419	+1
Usingen	553	553	+0
Wehrheim	288	288	+0
Weilrod	183	183	+0

STELLENMARKT

premio Reifen-Moha
Reifen-Autoservice
www.reifen-moha.de
KFZ-Meisterbetrieb
Wir suchen einen
Kfz.-Mechatroniker (m/w/d)
in Festanstellung.
Kontaktaufnahme Herr Boudouassel
Tel. 0176 - 64 65 08 45

Wir suchen eine/n
Vertriebsmitarbeiter*in
(m/w/d)
in Teilzeitanstellung
für unser Büro in Steinbach.
15-25 Wochenstunden mit Möglichkeit
zur Vollzeitbeschäftigung.
Infos & Bewerbung: www.x4d.de/jobs

Wir suchen für sofort eine weibliche
Reinigungskraft
auf 450,- €-Basis.
Vormittags, für die Zimmerreinigung
einer Klinik in Königstein.
Tel. 0171 4131033

Wir suchen ab sofort eine/n
Fleischereiverkäufer*in
(m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit zur
Verstärkung unseres Teams.
Bitte senden Sie uns Ihre
Bewerbung an
info@metzgerei-zelser.de

Kleines familiengeführtes Hotel in Kronberg sucht
verantwortungsbewusste/n
Mitarbeiter/in m/w/d
für Zimmerreinigung & Frühstücksservice sowie Hausmeister
auf Minijob-Basis, gerne auch Hausfrau oder ältere Person.
Arbeitszeit vormittags und bei Bedarf am Wochenende.
Telefon 06173 / 94110

Die Firma Rund ums Haus
und außer Haus Service
sucht ab sofort **zuverlässige und**
selbständig arbeitende Aushilfe
(m/w/d) für Garten, Montage,
Entrümpelungen und sonstige an-
fallende Arbeiten. Gerne auch rüsti-
ge/n Rentner/in oder Student/in.
Führerschein Kl. III erforderlich.
Firmenfahrzeug ist mit nutzbar.
Tel. 0176 - 608 75 407 oder
info@hausmeisterwagner.de

Massagen/ KG / Ly
und vieles mehr...
Biete einer Kollegin oder
Kollegen die Gelegenheit
der Übernahme meiner
kleinen Privatpraxis für
physikalische Therapie
in Oberursel/TS. an.
Info über 0171/3810535

Wir suchen kurzfristig
Unterstützung als
Aushilfe /Teilzeit /Vollzeit
(w/m/d)
für Auslieferungen und
Warenannahme.
Führerschein und gepflegtes
Äußeres erforderlich.
DAS LICHT e.K.
Höhestraße 31-33
61348 Bad Homburg
Tel. 0162 - 411 06 21
E-Mail: info@das-licht.de

Textilpflege
Trudrung
Bügler/in (m/w/d) für die
Textilreinigung gesucht!
Wir suchen zur Verstärkung
unseres Teams ab sofort für
unseren Standort in Friedrichsdorf
einen Bügler/in als Aushilfe, Teilzeit
oder Vollzeitkraft.
Friedrichsdorf, Prof.-Wagner-Str.3
Telefon 06172 - 778 752
textilpflege@trudrung-t-online.de

Stellenausschreibung



Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Termin** (Vollzeit) eine/n

Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogen/in (m/w/d) **(Dipl. oder B.A.)**

als Fachbereichsleitung Berufliche Rehabilitation/Sozialdienst

Techniker/in /

Industriemeister/in oder Handwerksmeister/in **(m/w/d)**

als Fachbereichsleitung Produktion

Heilerziehungspfleger/in, Altenpfleger/in (m/w/d) **oder vergleichbare Ausbildung**

als Gruppenleitung für unsere Tagesförderstätte

Einzelhandelskaufmann/-frau (m/w/d)

als Gruppenleitung für unsere Werkstattshops

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.o-wfb.de/

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleiterinnen **Frau Zötzsche-Urban** und **Frau Sedelmaier** unter der Rufnummer 06171/9980-000 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum 31.07.2021 an:

Oberurseler Werkstätten für Behinderte

z.Hd. Erster Betriebsleiter Herrn Andreas Knoche

Oberurseler Straße 86-88 • 61440 Oberursel (Taunus) • E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet.

Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.

www.taunus-nachrichten.de



SCHMITTEN IM TAUNUS

Die Großgemeinde Schmitten im Taunus ist wunderschön gelegen am Großen Feldberg, dem höchsten Gipfel im Naturpark Taunus im Hochtaunuskreis und gleichzeitig nahe am Rhein-Main-Gebiet. Rund 9.500 Einwohner leben im Luftkurort, verteilt auf neun Ortsteile, die sich auf eine Fläche von ca. 36 km² verteilen. Der Sitz der Verwaltung befindet sich im Ortsteil Schmitten. Dort befindet sich auch unser Bauhof.

Wir möchten unser Team verstärken stellen suchen ab 01. August 2021

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

mit abgeschlossener Ausbildung zum Elektroniker

Sie haben:

- abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker für Gebäudetechnik (Gesellenbrief ist vorzulegen)
- vielseitiges technisches Verständnis und handwerkliches Geschick und sichere Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen und elektrischen Anlagen

Wir wünschen uns:

- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Zuverlässigkeit
- Mitwirkung im kommunalen Winterdienst – auch im Rahmen von Rufbereitschaften außerhalb der regulären Dienstzeit und Erreichbarkeit des Einsatzortes innerhalb kürzester Zeit
- Bereitschaft zur Mithilfe – auch außerhalb der Dienstzeiten – bei verschiedenen Veranstaltungen/Projekten der Gemeinde Schmitten

Wir bieten:

- angenehmes, teamorientiertes und motiviertes Arbeitsklima
- Vergütung nach TVöD und alle damit verbundenen Leistungen
- persönliche Weiterentwicklung sowie Kostenübernahme und Freistellung bei Fortbildungen

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail bis spätestens 31. Juli 2021 an: personal@schmitten.de oder an

Gemeindevorstand der Gemeinde Schmitten

Personalabteilung / Frau Beuth

Parkstraße 2

61389 Schmitten

Weitere Informationen über unsere Gemeinde unter www.schmitten.de

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Heinrich Mathes aus Oberursel meint zum Beitrag „Unruhe an der Neumühle und am Urselbach“ in der Oberurseler Woche vom 24. Juni:

Baustellen in dieser Größenordnung stehen allen politischen Äußerungen zum Thema Umwelt- und Naturschutz entgegen. Es geht hier nicht nur um die Beseitigung von Altlasten und verunreinigtem Wasser im Urselbach, hier wird auch mit Genehmigung eine geschützte Biotopfläche am Urselbach vernich-

tet und als Ausgleich eine „bereits vorhandene“ Uferfläche unterhalb der Baustelle ausgewiesen. Unabhängig davon führt das ständige Abpumpen von Schichten- oder Grundwasser aus den Baustellen in die Kanalisation zur Versandung der Kläranlage. Das verursacht zusätzliche Kosten, die von allen Bürgern getragen werden müssen. Wie immer auch das Wasser aus den Baustellen genannt wird, es ist die Grundlage unserer Trinkwasserversorgung, die hier großzügig entsorgt wird. Bezahlt der Bauträger auch Abwassergebühr? Und wie wird die Menge ermittelt? Von den geplanten Wohnungen hat sich die Stadt für 15 Wohnungen das Belegerecht gesichert. Das ist – gemessen an diesem Aufwand – unbestritten ein großer Beitrag für den sozialen Wohnungsmarkt.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser, Pfarrer Ralf Fettback, seit sechs Jahren im Ruhestand in Oberursel, meint zur Jubiläumsausgabe anlässlich des 25-jährigen Erscheinens der Oberurseler Woche:

Den positiven Zeilen unseres leider nur noch „Noch“-Bürgermeisters Hans-Georg Brum zum Jubiläum der Oberurseler Woche möchte ich gerne zustimmen. Hervorgehoben hat er den hohen Informationswert zum lokalen Geschehen, engagierte

und gleichzeitig objektive Berichterstattung, starke Verbundenheit mit der Stadt, ihren Bürgerinnen und Bürgern, die Fähigkeit, sich neuen Entwicklungen zu stellen und diese für die eigene Arbeit zu nutzen. Als Pfarrer, der 30 Jahre in Oberursel wirkte, gehörte die Lektüre dieser Zeitung für mich als wertvolle Informationsquelle einfach dazu. Pointierend und ergänzend möchte ich anmerken, dass die Informationen stets wertorientiert, aber werteneutral waren. Glaubensmäßige, kirchliche Veranstaltungen, aber auch Informationen anderer Wertgemeinschaften wurden objektiv eingebracht und auch kommentiert. Tendenziöse Eigeninteressen weltanschaulicher Art konnte ich erfreulicherweise nicht wahrnehmen. Danke allen, die dazu beigetragen haben.

S T E L L E N M A R K T

HAUSMEISTER – AUCH EhePAAR

Suchen für unsere privaten Liegenschaften (Frankfurt, Oberursel und Bad Homburg) kompetenten Hausmeister mit handwerklicher Ausbildung. Reinigung der Treppenhäuser, Außenanlagen, Kontrolle der technischen Anlagen, Kle reparaturen, Pflanzenpflege, Handwerker beaufsichtigen etc. Winterdienst kann eine Fachfirma erledigen. Ehepaar: Frau könnte in unserem Privathaushalt angestellt werden. Wohnung kann eventuell gestellt werden.


E-Mail: immobilien_rhein_main@web.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n: Auslieferungsfahrer / Lagerist (m/w/d) auf Teilzeit- oder Aushilfsbasis

- Wir bieten:**
- Flexible Einsatzzeiten
 - Familiäres Betriebsklima
 - Einen interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Wir erwarten:**
- Führerschein Klasse 3
 - Flexible Einsatzmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: TE@eckart-fleischwaren.de oder per Telefon 06171-74021.

ECKART Fleischwaren Taunusstraße 87 · 61440 Oberursel



SCHMITTEN
IM TAUNUS

Wir stellen sofort ein

1 Erzieher (m/w/d) in Teil-/Vollzeit

Wir sind Träger von zwei kommunalen Kindergärten im schönen Luftkurort Schmittentunus mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten unterhalb des Großen Feldbergs gelegen und möchten gern unser Kindergartenteam mit Ihnen erweitern.

Sie haben:

- Staatliche Anerkennung als Erzieher/in

Wir wünschen uns:


- Flexibilität, Engagement und Motivation sowie Kreativität und Einfühlungsvermögen
- Wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitern
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Angenehmes, herzliches und motiviertes Arbeitsklima
- Vergütung nach TVöD SuE und alle damit verbundenen Leistungen
- Fachliche und persönliche Weiterentwicklung sowie Kostenübernahme und Freistellung bei Fortbildungen

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung!

Gerne per E-Mail: personal@schmittentunus.de oder auf dem Postweg an: Gemeinde Schmittentunus, Personalabteilung, Frau Beuth, Parkstraße 2, 61389 Schmittentunus. www.schmittentunus.de



Kurierfahrer Labor 450,- € m/w/d

EuroLab GmbH
Frankfurt Nieder Eschbach

Sie sind ein sicherer Fahrer und haben gerne Kontakt mit Menschen? Dann sollten wir uns kennenlernen.

Wir sind auf der Suche nach motivierten Fahrern (m/w/d) für feste Labortouren im Gebiet Taunus / Main Taunus zur Abholung medizinischer Proben aus Arztpraxen.

Wir bieten:


- pünktliche Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten Montag - Freitag auf Minijob Basis

Was erwarten wir:

- Führerschein (KL.B/ alt 3)
- eigener PKW
- Deutsch in Wort und Schrift (mind. B2 Sprachniveau)

Haben wir ihr Interesse geweckt, dann melden sie sich umgehend bei uns unter: Telefon 069 669 003 575

Art der Stelle: Minijob
Arbeitszeiten: nach Vereinbarung

SCHMITTEN
IM TAUNUS

Die Großgemeinde Schmittentunus im Taunus ist wunderschön gelegen am Großen Feldberg, dem höchsten Gipfel im Naturpark Taunus im Hochtaunuskreis und gleichzeitig nahe am Rhein-Main-Gebiet. Rund 9.500 Einwohner leben im Luftkurort, verteilt auf neun Ortsteile, die sich auf eine Fläche von ca. 36 km² verteilen. Der Sitz der Verwaltung befindet sich im Ortsteil Schmittentunus. Dort befindet sich auch unser Bauhof.

Wir möchten unser Team verstärken und stellen sofort ein:

1 Bauhofmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit
mit abgeschlossener Ausbildung zum Landschaftsgärtner

Sie haben:

- abgeschlossene Ausbildung zum Landschaftsgärtner (Gesellenbrief ist vorzulegen)
- vielseitiges technisches und handwerkliches Geschick und Interesse, sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen und Werkzeugen

Wir wünschen uns:

- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten und Zuverlässigkeit
- Mitwirkung im kommunalen Winterdienst – auch im Rahmen von Rufbereitschaften außerhalb der regulären Dienstzeit und Erreichbarkeit des Einsatzortes innerhalb kürzester Zeit
- Bereitschaft zur Mithilfe – auch außerhalb der Dienstzeiten – bei verschiedenen Veranstaltungen/Projekten der Gemeinde Schmittentunus
- Fahrerlaubnis der Erlaubnisklasse C1E

Wir bieten:

- angenehmes, teamorientiertes und motiviertes Arbeitsklima
- Vergütung nach TVöD und alle damit verbundenen Leistungen
- persönliche Weiterentwicklung sowie Kostenübernahme und Freistellung bei Fortbildungen

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail bis spätestens 31. Juli 2021 an: personal@schmittentunus.de oder an Gemeindevorstand der Gemeinde Schmittentunus, Personalabteilung/Frau Beuth, Parkstraße 2, 61389 Schmittentunus

Weitere Informationen über unsere Gemeinde unter www.schmittentunus.de

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche	Oberurseler Woche	Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche	Steinbacher Woche	Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen einen freien Mitarbeiter (m/w/d) für die Redaktion auf Honorarbasis mit Schwerpunkt Steinbach, Eschborn und Schwalbach

Ihre Aufgaben

- Lokales Geschehen in allen Facetten aufgreifen
- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine wahrnehmen, Themen recherchieren
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Mobilität
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de



SCHMITTEN
IM TAUNUS

Die Großgemeinde Schmittentunus im Taunus ist wunderschön gelegen am Großen Feldberg, des höchsten Taunusgipfels inmitten des Naturpark Taunus im Hochtaunuskreis und gleichzeitig nahe am Rhein-Main-Gebiet.

Unser Freibad im Luftkurort Schmittentunus liegt idyllisch in der Natur, eingerahmt von Wiesen und Wäldern. Wasserrutsche, Schwall-Dusche, Wasserpilz und Wasserkanal versprechen ein erfrischendes Badevergnügen für Groß und Klein. Unser Schwimmbadteam freut sich auf Verstärkung!

Aushilfe für die Badeaufsicht (m/w/d) im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

zunächst für die Saison 2021 (bis 30. September 2021). Eine Verlängerung ist beabsichtigt.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Sicherstellung und Beaufsichtigung des Badebetriebes im Wechseldienst
- Verantwortung für die Einhaltung der Haus- und Badeordnung, einschließlich die Ausübung des Hausrechts
- Betreuung der Badegäste
- Erste-Hilfe-Leistung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) oder vergleichbare Ausbildung als Rettungsschwimmer
- Nachweis eines gültigen Erste-Hilfe-Kurses
- Freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft, im Wechseldienst nach Absprache, zu arbeiten bzw. zu unterstützen
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Motivation und Einsatzfreude

Wir bieten:

- Angenehmes, teamorientiertes und motiviertes Arbeitsklima
- Vergütung nach TVöD und alle damit verbundenen Leistungen
- Fachliche Beratung und Unterstützung durch ein erfahrenes Team

Unser Team freut sich riesig auf Ihre Bewerbung.

Diese senden Sie bitte an: Gemeindevorstand der Gemeinde Schmittentunus, Personalabteilung/Frau Beuth, Parkstraße 2, 61389 Schmittentunus

Gerne auch per E-Mail an: personal@schmittentunus.de

www.schmittentunus.de



24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
www.pflegedienst24h-mk.de
Seit 14 Jahren in Bad Homburg.
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule
Telefonische Beratung jederzeit!

Alle Bootführerscheine und Funkzeugnisse
Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Alle Theoriekurse online über das Internet!
Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

„König Ödipus“ im Orscheler Sommer auf dem Rathausplatz

Oberursel (ow). Weil das Theater im Park (TiP) im zweiten Jahr in Folge aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen muss, präsentiert der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) nun ein Theaterlebnis der ganz anderen Art. Unter dem Dach des Orscheler Sommers 2021 inszeniert Volker Zill, der 2018 mit „Don Quijote und Sancho Pansa“ im Park der Klinik Hohe Mark als Regisseur debütierte, nun „König Ödipus“ in einer Neudichtung von Bodo Wartke als Pop-Up Theater auf dem Rathausplatz.

Dieses Stück war bereits 2020 und 2021 auf dem Spielplan des KSfO. Aufgrund der anhaltenden Planungsunsicherheit wegen Corona musste der Theaterklassiker im Mai dieses Jahres erneut abgesagt werden, da intensive Proben bis zu diesem Zeitpunkt nicht möglich und die Durchführung der geplanten Aufführung im Park der Klinik Hohe Mark nicht verlässlich kalkulierbar war.

Durch die nunmehr niedrigen Inzidenzwerte und die große Lust und das große Engagement des Regisseurs und des Ensembles ist die Idee entstanden, das Stück als Pop Up Theater im Rahmen des Orscheler Sommers auf dem Rathausplatz aufzuführen. Spontan haben sich alle Beteiligten dafür entschieden das Projekt in dieser geänderten Form durchzuführen. Nun sind alle Akteure gespannt, wie dieses neue Format beim Publikum ankommt. Alle Vorstellungen sind bei diesem Experiment kostenfrei und in das Gesamtprogramm des Orscheler Sommers integriert.

„Außer Handel und Gastronomie hat besonders die Kultur unter der Corona-Pandemie gelitten. Konzertsäle und Hallen, Theater und

Museen waren geschlossen, Ausstellungen und Messen konnten nicht stattfinden, Musiker nicht auftreten. Daher entschied sich der KSfO, ein solches Theaterangebot kostenfrei und im Herzen der Stadt aufzuführen und dem Anliegen von Regisseur Volker Zill und seinem Ensemble zu entsprechen“ so der Geschäftsführer Udo Keidel-George.

Ödipus, das war doch der, der mit seiner eigenen Mutter... der mit dem Ödipuskomplex... Viel mehr wissen die meisten nicht (mehr) über diesen absoluten Klassiker des antiken Theaters. Rührte diese Tragödie aus der Feder des altgriechischen Erfolgsdichters Sophokles seinerzeit das Publikum in Massen zu Tränen, so wird dies beim „Schauspiel auf'm Platz“ aber ganz sicher anders sein.

Denn dort wird Regisseur Volker Zill nicht die tragische Sophokles'sche Originalfassung auf die Bühne bringen, sondern eine Textfassung des Schauspielers und Musikers Bodo Wartke, der den „Ödipus“ ordentlich entstaubt und mit viel Tempo, Humor und einer Reihe musikalischer Einlagen ausgestattet hat. TiP-Regisseur Volker Zill inszeniert Wartkes musikalische Tragikomödie nun mit großem Ensemble auf dem Rathausplatz in Oberursel.

Gespielt wird Samstag, 10. Juli, um 20 Uhr und an den beiden Sonntagen, 25. Juli und 1. August, jeweils um 15.30 und 20 Uhr auf dem Rathausplatz.

Eine Anmeldung ist aufgrund der Kontaktnachverfolgung und der begrenzten Plätze notwendig. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Die Tickets sind kostenfrei unter www.ksfo.de oder unter Telefon 06171-502268 erhältlich.

Kulturkreis präsentiert Michael Quast

Oberursel (ow). Am Sonntag, 11. Juli, um 17 Uhr gibt es ein Wiedersehen mit dem bekannten Schauspieler und Kabarettisten Michael Quast in der Stadthalle. Wie schon mehrmals in den vergangenen Jahren ist es dem Kulturkreis gelungen, diesen brillanten Künstler nach Oberursel zu locken. Wer ihn einmal bei einer seiner Lesungen erlebt hat, wird ihn nie wieder vergessen. Mit vollem Körpereinsatz rezitiert er Werke großer Meister ebenso lebendig wie Kurzgeschichten nicht so bekannter Autoren. Diesmal wird er unter dem Titel „Kribbel – Krabbel“ die bedrohte Welt der Insekten unter die Lupe nehmen. Das aktuelle Insektensterben, wissenschaftlich längst belegt, lässt Schlimmes befürchten. Michael Quast rückt der Katastrophe mit Poesie zu Leibe. Etwa mit den staunenswerten Texten

des berühmten Insektenforschers Jean-Henri Fabre und Gedichten von Goethe, Heine, Morgenstern & Co..

Eintrittskarten gibt es bei Frankfurt Ticket, Hotline 069-1340400, im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, und bei allen anderen Vorverkaufsstellen. Restkarten an der Abendkasse. Es ist freie Platzwahl. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt kostet 25 Euro, für Mitglieder des Kulturkreises 22 Euro und für Schüler und Studenten zehn Euro.

Trotz der immer weiter sinkenden Corona-Inzidenzzahlen muss auf die derzeit noch geltenden Pandemieregeln geachtet werden. Danach ist der Zutritt zu der Veranstaltung nur mit Testnachweis, Impfnachweis oder Nachweis der Genesung von einer Corona-Infektion möglich.

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
1. 7. – 7. 7. 2021

Catweazle

Do. – Di. 20.15 Uhr;

Fr. – So. auch 18.00 Uhr

Mein Freund Poly

Sa. + So. 15.30 Uhr

Ab 15. 7. zum Bundesstart – MINARI

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/7 93 85

Teppichwäscherei + Gardinenwäsche

35%
Sommeraktion
Rabatt
auf alles
v. 1.7.-7.7.21



Kundenbesuche
unter Einhaltung
der Corona-
regeln mit Maske

Aktion nur 6 Tage

Nur nach telefonischer Vereinbarung!

Warum alle Teppiche eine regelmäßige Reinigung, Restauration, Reparatur verdienen?
...weil unser Reinigungsverfahren nicht nur für Allergiker das Beste ist
...weil Staub, Schmutz, Motten, Milben, mikrobiologische Belastungen,
Pilze und mehr dem Teppich zusetzen und der Gesundheit schaden.

7 Stufen Edelwäsche:

Ausklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung
Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung nach persischer Tradition

Reparatur: Fransen, Kanten, Löcher, Brand- und
Wasserschäden, Verkürzungen, Verschmälern

Teppich AN- und VERKAUF

Inh.: M. Stojkova · Kostenfreie Abholung und Lieferung bis 80 km
Rebstöcker Weg 1 · 60489 Frankfurt-Rödelheim
Telefon 069 / 97844773 oder 0157-31399308
Öffnungszeiten Mo. - Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

**Denn sie wissen,
was sie tun.**

Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriosität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.

Und was können wir für Sie tun?

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

ALTE OPER
FRANKFURT

**JETZT NEU!
DIE ABO-CARD**
ABONNENT*INNEN ERHALTEN 20%
RABATT AUF WEITERE EIGEN-
VERANSTALTUNGEN DER ALTEN OPER

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

40 Jahre Alte Oper Frankfurt
hr-Sinfonieorchester
Alain Altinoglu, Leitung
Werke von Hindemith, Schumann und Ravel
Alte Oper Frankfurt
28.08.2021, 19.00 Uhr 19,00 – 57,00 €

W-Festival 2021
Anke Engelke & Iris Berben – Komisch!
Alte Oper Frankfurt
03.09.2021, 18.00 Uhr 30,75 – 59,50 €

Katie Melua
an acoustic performance
Alte Oper Frankfurt
03.09.2021, 22.00 Uhr 48,00 – 94,00 €

Ein Abend für die ALTE OPER
Archaische Klänge in klassischen Formen –
vom Nahen zum Fernen Osten
Alte Oper Frankfurt
11.09.2021, 20.00 Uhr 35,00 – 60,00 €

Mahler Chamber Orchestra
Yuja Wang, Klavier und Leitung, Werke von J. S.
Bach, Strawinsky und Schostakowitsch
Alte Oper Frankfurt
19.09.2021, 19.00 Uhr 29,00 – 79,00 €

FRATOPIA - Mainova-Spitzenklänge
London Symphony Orchestra
Sir Simon Rattle, Leitung
Alte Oper Frankfurt
23.09.2021, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

FRATOPIA - Open Space
Step across the Border
Alexej Gerassimez, Schlagzeug, Jazzrausch Bigband
Alte Oper Frankfurt
25.09.2021, 22.00 Uhr 28,00 €

FRATOPIA - Open Space
Klavierlandschaften
Pierre-Laurent Aimard & Michael Wollny,
Tasteninstrumente
Werke von J. S. Bach, Schubert,
Skrjabin, Ligeti, Kurtág u.a.
sowie Improvisationen von Michael Wollny
Alte Oper Frankfurt
26.09.2021, 20.00 Uhr 49,00 €

FRATOPIA - Open Space
360 Grad
Junge Deutsche Philharmonie
André de Ridder, Leitung *, Kit Armstrong, Klavier
Werke von Mozart, Dessner/Woodkind und
Schumann
Alte Oper Frankfurt
28.09.2021, 20.00 Uhr 35,00 €

Wiener Symphoniker
Andrés Orozco-Estrada, Leitung *, Antoine Tamestit,
Viola, Werke von Haydn, Martinů und Dvořák
Alte Oper Frankfurt
03.10.2021, 19.00 Uhr 29,00 – 85,00 €

**Live Nation GmbH und
BB Promotion GmbH präsentieren**
WE WILL ROCK YOU
Das Musical von QUEEN und Ben Elton
Alte Oper Frankfurt
05. – 10.10.2021, 20.00 Uhr 50,90 – 87,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Kribbel-Krabbel mit Michael Quast
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
11.07.2021, 17.00 Uhr 25,00 €

Jean-Philippe Bordier Quartett
Kulturkreis Oberursel e.V.
Rathaus Oberursel
17.10.2021, 17.00 Uhr 20,00 €

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schießler
Alt Oberurseler Brauhaus
30.10.2021 – 11.12.2021, 20.00 Uhr 19,80 €

Das Würzburger Klaviertrio
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
31.10.2021, 17.00 Uhr 28,00 – 20,00 €

**Trio-Abend mit Laura Ruiz Ferreres -
Klarinette, Katharina Deserno - Violoncello,
Nenad Lecic - Klavier**
Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
12.12.2021, 17 Uhr 20,00 – 28,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Sommer 2021
Onk Lou (Pop / Reggae / Blues)
Musikpavillon im Kurpark
09.07.2021, 19.30 Uhr 5,00 €

Marion & Sobo Band
Gypsy Jazz
Musikpavillon im Kurpark
11.07.2021, 16.30 Uhr 5,00 €

KINDERPROGRAMM
**Kasperl besiegt den Coronateufel -
Kasperl-Kompanie**
Kurhausgarten
17.07. + 18.07.21, 16.00 Uhr 2,50 €

SommerLounge
Siolta - Irish Folk
Musikpavillon im Kurpark
27.07.2021, 19.00 Uhr 5,00 €

11./12. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATUR FESTIVAL 2020/2021

Katty Salié liest aus:
„Wer wir waren“ Roger Willemssen
Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal
05.10.2021, 19.30 Uhr 34,05 €

Max Moor
Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi
Lesung mit Musik
Sankt Marien
07.10.2021, 19.30 Uhr 11,45 – 43,05 €

Matthias Matschke
Mary Shelley's Frankenstein
Vivi Vassileva, Marimba und Percussion
Güterbahnhof Bad Homburg v. d. Höhe
12.10.2021, 20.00 Uhr 34,05-49,85 €

Benno Fürmann & Sabin Tambrea
Lesen aus F. Scott Fitzgeralds „Der große Gatsby“
Kurtheater Bad Homburg
16.10.2021, 20.00 Uhr 23,85 – 56,60 €

Andrea Sawatzki & Christian Berkel
Die Schöne und das Tier –
Jean-Marie Leprince de Beaumont u. a. Märchen
Kurtheater Bad Homburg
17.10.2021, 17.00 Uhr 23,85 – 49,85 €

Ben Becker - Ich, Judas!
Erlöserkirche
04.11.2021, 19.30 Uhr 19,35 – 56,60 €

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Sankt Marien
04.12.2021, 18.00 Uhr 11,45 – 43,05 €

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
05.12.2021, 18.00 Uhr 12,00 – 36,00 €

WMA Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 9 – 13 Uhr

Schauen Sie jetzt auf **frankfurtticket.de**
nach, es sind noch viele weitere
Open-Air-Events bei uns verfügbar!